Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

1. Ausgabe 2014

www.tus-vahrenwald.de

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines
- Protokoll der JHV vom 15.03.2013 2
- Einladung zur Jahreshauptversammlung 3
- Nachruf 8
- Besondere Geburtstage 8
- Kandidatur zum Vorsitzenden 9
- SEPA Lastschriftverfahren 9
- Satzungsänderungen 10
- Terminvorschau 11
- Impressum 25
- Mitgliedsbeiträge 25
- Vorstand des TuS Vahrenwald 08 28
- Ehrenrat 28
- Abteilungsleiter 28
- Eintrittserklärung 51

Badminton
- Training mit dem Nikolaus? 12

Tischtennis
- Zum Ende der Hinrunde 14
- Halbzeittabellen 14

Fitness
- Senioren auf Reisen 2013 16
- Nachruf 16
- Di-Da-Fit am Dienstag 17

Tennis
- Star der Tennisabteilung 18
- Ereignisse 19
- Anspielen 20
- Punktspieltermine 20
- Pfingstturnier 21
- Team-Cup 21

Wandern
- Geschichtsträchtige Eckpunkte 22
- Der Terminplaner 2014 24

Baseball / Softball
- Saisonrückblick Hannover Regents 29

Floorball
- Herren GF Regionalliga NordWest 30

Korbball
- Rückblick auf die Hinrunde 34

FitKids
- Auf ein Neues 36
- Deutsches Sportabzeichen 36
- Kopf über, Kopf unter 39
- Schööööööön! 42
- Kindertanz und ZUMBA! 44
- Gold, Silber, Bronze 46
- Kalendernotizen 47
- Immer aktuell und ausführlicher ... 48
- Teamkleidung nicht nur für FitKids 48

Faustball
- Bislang hatten wir nur einen Spieltag 50

Allgemeines

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.03.2013 TuS Vahrenwald 08 e.V.

Anwesende lt. beigefügter Liste: 56 Personen
Ort: Vereinsgaststätte des TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Vereinsnachrichten 1/2013)
TOP 3	Bericht des Vorstandes
TOP 4	Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
TOP 5	Neuwahl der Kassenprüfer
TOP 6	Ehrungen
TOP 7	Berichte der Abteilungsleiter
TOP 8	Anträge
TOP 9	Verschiedenes
Beginn:	19:05 Uhr
Ende:	20:42 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende H.-J. Schrader eröffnet die Jahreshauptversammlung, zu der form- und fristgerecht geladen wurde, mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Namentlich werden die anwesenden Ehrenmitglieder Waltraud Modrow, Christa Sickel, Winfried Behnke und Klaus Siegert begrüßt.

Ebenfalls namentlich begrüßt wird das Vereinsmitglied Hans Battefeld, 1. Vorsitzender der Vahrenheider Schützen.

Zum Gedenken an die im Berichtszeitraum verstorbenen Vereinsmitglieder Manfred Pohler und Wolfgang Scharps, beide Tischtennisabteilung erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

Zur Tagesordnung, die mit der Einladung vorlag, gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen. Sie wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Zum Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23.03.2012, veröffentlicht in den Vereinsnachrichten 1/2013, Seite 2 ff., gibt es keine Änderungswünsche. Es wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstandes

Es hat regelmäßige, monatliche Vorstandssitzungen gegeben. Zu besonders einzuberufenden Sitzungen gab es keinen Anlass. Die Technische Ausschusssitzung fand am 01.03.2013 statt.

Die Mitgliederzahl entwickelte sich von Ende 2012 mit 1.063 bis heute auf 1.103 Mitglieder.

Einladung

Am **Freitag**, dem 21. März 2014 findet um 19.00 Uhr im Vereinshaus, Sahlkamp 4c, die

Jahreshauptversammlung

statt. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Vereinsnachrichten 1/2014, Seite 2 ff.)
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes
6. Neuwahl eines Kassenprüfers
7. Neuwahlen des Ehrenrates
8. Satzungsänderungen (siehe Vereinsnachrichten 1/2014, Seite 10 ff.)
9. Ehrungen
10. Berichte der Abteilungsleiter
11. Anträge
12. Verschiedenes

Eventuelle Anträge sind bis zum 07. März 2014 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

TuS Vahrenwald 08 e. V.
Der Vorstand

Allgemeines

Es liegen dem Verein aber schon ca. 40 Kündigungen zum 31.03.2013 vor. Alle sind weiterhin aufgefordert, für neue Mitglieder zu werben, denn nur so kann ein Verein bestehen.

Seit August 2012 hat das Platzwartehepaar, Carmen und Heinz Dellemann, beide anwesend, seinen Dienst aufgenommen und die Wohnung bezogen.

Das Jahr 2012 ist ohne außergewöhnliche Ereignisse über die Bühne gegangen. Zum Glück hat es keine größeren Verletzungen unter den Sportlern gegeben. Allerdings war das Jahr geprägt durch hohe Ausgaben verursacht durch die Liegenschaften. Die Elektrik der Platzwartwohnung stammte aus den sechziger Jahren und musste für € 4.000 saniert werden. Die Erneuerung der brandgefährdeten Beleuchtungsanlage im kleinen Raum des Vereinshauses schlug ebenfalls mit € 4.000 zu Buche. Der Provider-Umzug und die Änderungen inkl. der Einrichtung eines höheren Sicherheitsstandards an der Homepage als notwendiges Werbemittel kosteten € 5.000. Für die Reparatur zweier Rohrbrüche auf der Tennis-und der Baseballanlage mussten € 2.000 ausgegeben werden. Ein von der Wand gefallener Heizkörper in der Gaststättenküche verursachte einen Wasserschaden. Für die sachgerechte Erneuerung des Fußbodens hat der Verein trotz Versicherungsentschädigung noch € 1.600 bezahlen müssen.

In 2013 steht neben der Ausgabe der lfd. Vereinskosten die Schaffung von Rücklagen für größere Reparaturen und immer wieder auftretende „Überraschungen" an. Für 2013/2014 sind zwei Bauvorhaben geplant. Im Zuge der energetischen Erneuerung von Vereinsanlagen soll das Dach des Vereinshauses saniert werden, da die Heizkosten durch die fehlende Isolierung sehr hoch sind und mit einer Sanierung um die Hälfte eingespart werden können. Trotz der Einholung von Zuschüssen bei der Stadt und dem Landessportbund hat der Verein 20% der Kosten, die sich auf ca. € 50.000 belaufen werden, selbst zu tragen. Aus diesem Grund zieht der Vorstand die Einforderung einer satzungsgemäßen Umlage von allen erwachsenen Vereinsmitgliedern für 2014 in Erwägung. Eine zweite Baumaßnahme (Volumen ca. € 100.000/Kostenanteil des Vereins ebenfalls 20%) wird es auf der Baseballanlage geben, da sie nicht mehr dem in der Spielklasse geforderten Platzstandard entspricht. Die Abteilung unter Leitung von Steffen Wolpert ist eifrig dabei, Gelder zu sammeln und hat bereits einen Zuschuss von € 10.000 aus der Conti Pro Sport Hannover Förderung erhalten.

Der Vorstand ist weiterhin im Jugendsportnetzwerk Sahlkamp/Vahrenheide aktiv und versucht durch die Mitarbeit in der Lenkungsgruppe Nord/Ost, der noch vier weitere umliegende Vereine angehören, mit Institutionen (Schulen, Kitas, Sportvereine, Jugendstätten, etc.) der Stadtteile ins Gespräch zu kommen, um Mitglieder zu werben. Im Sommer soll es ein Sport-Camp für Schüler auf dem Vereinsgelände geben, auf dem die Sportart Baseball vorgestellt wird.

Im letzten Jahr sind Marion Willigeroth mit der silbernen, Birgit Basse und H.-J. Schrader mit der goldenen Ehrennadel des Stadtsportbundes Hannover für besondere ehrenamtliche Verdienste ausgezeichnet worden. Am Stadtsporttag wurden die Auszeichnungen, die unter bestimmten Voraussetzungen verliehen werden, lediglich an die genannten Vorstandsmitglieder des TuS Vahrenwald vergeben.

In einer persönlichen Erklärung gibt H.-J. Schrader noch einmal bekannt, dass er für das Amt des Vorsitzenden ab 2014 nach dann 17 Jahren Vorsitztätigkeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird und fordert eindringlich zur Nachfolgersuche auf. Ein Bewerber, der sich möglichst im nächsten Vierteljahr finden sollte, kann gern ab sofort zum „Schnuppern" und kennen lernen des Teams an Vorstandssitzungen teilnehmen.

Allgemeines

Die Sportwartin M. Willigeroth gibt herausragende sportliche Ereignisse bekannt: Die Baseballer sind in die 1. Bundesliga aufgestiegen, haben aber aus Personal- und Kostengründen auf den Aufstieg verzichtet. Laura Ferreira da Silva hat im Trampolinturnen die Bronzemedaille bei der deutschen Meisterschaft gewonnen und ist auch für die diesjährige Meisterschaft qualifiziert. Der Verein ist im letzten Jahr erfreulicherweise wiederum Sieger bei der Gilde-Stadtstaffel/übrige Vereine ohne eigene Leichtathletikabteilung geworden.

Für die diesjährige Stadtstaffel sind 21 Mannschaften gemeldet, Mitläufer werden noch gesucht.

Es folgt eine Aufzählung weiterer Sport-und Veranstaltungstermine 2013, die auch in den Vereinsnachrichten 1/2013 und folgende nachzulesen sind.

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und bedankt sich ausdrücklich bei allen Mitgliedern, Vorstandsmitgliedern, Abteilungs-/Übungsleitern, Angestellten, freiwilligen Helfern und der Wirts- und Platzwartfamilie für die geleistete Arbeit.

TOP 4 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes

Die Kassenwartin B. Basse ergänzt und präzisiert in ihrem Bericht die bereits vom Vorsitzenden aufgezählten Ausgaben für die Liegenschaften und die Homepage. In Eigenarbeit der Korbballabteilung ist auf dem Vereinsgelände eine Petanque-Anlage entstanden, die lediglich Kosten von € 400 für die Ausleihe eines Baggers verursacht hat und von jedem Vereinsmitglied genutzt werden kann. Gestiegene Verbandsabgaben, geringeres Volumen an Mitgliedsbeiträgen sowie erhöhte Ausgaben für die Vereinsnachrichten, die dafür auch mehrseitiger als üblich erschienen, führten trotz höherer Spenden in 2012 zu einem negativen Jahresergebnis von € 1.927,80. Das Vereinsvermögen betrug am Jahresende € 20.122,62. Der ausführliche Kassenbericht ist im Vereinsheft 2/2013 nachzulesen. Allgemein bleibt festzustellen, dass keine realistischen Wünsche aus den Abteilungen unerfüllt blieben. Günstig wäre es, wenn die Mitglieder bei Firmen für Anzeigen im Vereinsheft werben würden, um die Druckkosten zu senken.

Die Kassenprüferin Ulla Kindermann verliest den Kassenprüferbericht: Die Kassenprüfung erfolgte am 26.2.2013 durch die Kassenprüferinnen Margret Schippl und Ulla Kindermann. Für den Monat Dezember 2012 wurden die Belege lückenlos, für die Monate Mai und Oktober 2012 stichprobenartig geprüft. Auskünfte wurden durch die Kassenwartin bereitwillig erteilt. Die Prüfung hat ergeben, dass die Buchführung des Vereins ordnungsgemäßer Rechnungslegung entspricht.

Ulla Kindermann stellt den Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, der einstimmig angenommen wird.

TOP 5 Neuwahl der Kassenprüfer

Eberhard Mecklenburg und Gerd Kindermann stellen sich für die Wahl zum Kassenprüfer zur Verfügung und werden beide en bloc einstimmig gewählt.

TOP 7 Ehrungen

Holger Klein erhält für sein langjähriges Engagement in der Handballabteilung und die kommissarische Übernahme der Abteilungsleitung die Verdienstmedaille in Silber und nimmt sie dankend entgegen. Siegfried Froese, abwesend auf Hilfsgütertransport nach Uganda, wird

ebenfalls für sein großes Engagement im Jugendbereich der Baseballabteilung mit der Verdienstmedaille in Silber ausgezeichnet. Er wird die Medaille nach seiner Rückkehr anlässlich eines Punktspieles vom Vorsitzenden überreicht bekommen.

Die silberne Ehrennadel für 15 Jahre Mitgliedschaft erhalten folgende Mitglieder, die z. T. anwesend sind:

Waltraud und Günter Berlin, Birgit Frew, Martina Sosnowski, Christa Teune, Esther Ruhl, Marianne Borzyszkowski, Elke Totzke, Ursula Mutschmann, Blandine Bellinghausen, Edin Mehic, Kees-Jan Dijkstra, Robin Scholz, Hans Battefeld, Thomas Heinsohn und Thomas Bodenstein.

Die goldene Ehrennadel für 30 Jahre Mitgliedschaft erhalten folgende Mitglieder:

Liselotte Fleischer und Marianne Fobbe (abwesend)

TOP 8 Berichte der Abteilungsleiter

Liane Goemann/Badminton und Renate Tegtmeyer/Freizeitvolleyball werden als neue Abteilungsleiterinnen vorgestellt. Die anwesenden Abteilungsleiter oder deren Vertreter tragen ihre Berichte aus den Sparten Handball, Badminton, Base-/Softball, FitKids, Floorball, Korbball, Prellball, Skat, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Freizeitvolleyball und Wandern vor. Die Sportwartin dankt allen für die engagierten Berichterstattungen und die gute Zusammenarbeit.

TOP 9 Anträge

Es liegen keine schriftlich gestellten Anträge vor.

TOP 10 Verschiedenes

Auf Anfrage der Baseballabteilung wird erklärt, dass der Trecker funktionsbereit ist, der Anhänger allerdings repariert werden muss. Beides ist pfleglich zu behandeln.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Der Vorsitzende H.-J. Schrader dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme und Aufmerksamkeit und schließt die Jahreshauptversammlung.

16.03.2013

Heinz-Josef Schrader	Renate Tegtmeyer
Vorsitzender	Schriftwartin

Anlage zum Protokoll der JHV 2013
Kassenbericht 2012 zur JHV am 15. März 2013

Zur Information: Unsere Vereinsbuchführung ist in 3 Tätigkeitsbereiche aufgegliedert.

1) **der Ideelle Bereich**
   er beinhaltet auf der Habenseite die Beiträge und auf der Sollseite die Kosten der Vereinsverwaltung
2) **die Vermögensverwaltung**
   auf der Habenseite die Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung und auf der Sollseite die Grundstücksaufwendungen
3) **der Zweckbetrieb**
   auf der Habenseite die Zuschüsse für den Sportbetrieb und auf der Sollseite die Kosten des Sport- und Spielbetriebs

Allgemeines

Hinweis: In den Vereinsnachrichten 1/2013 haben wir den Kassenbericht des Vorjahres zu Ihrer Information abgedruckt.

Nachfolgend die Summen der Einnahmen und Ausgaben der 3 Bereiche:

	Einnahmen in €		Ausgaben in €	
	2012	Vorjahr	**2012**	Vorjahr
Ideeller Bereich	**170.055,86**	170.679,30	**44.881,21**	38.933,40
Vermögensverwaltung	**24.920,76**	25.612,58	**14.675,07**	10.943,72
Zweckbetrieb	**18.166,87**	16.963,44	**155.515,01**	153.930,63
Summe	**213.143,49**	213.255,32	**215.071,29**	203.807,75
Ergebnis	**-1.927,80**	9.447,57		

Es folgen die einzelnen Positionen der 3 Bereiche

Einnahmen des Ideellen Bereichs:	2012	Vorjahr
Vereinsbeiträge	162.479,50	168.099,30
Spenden und sonstige Einnahmen	7.576,36	2.580,00
Einnahmen Ideeller Bereich insgesamt	**170.055,86**	170.679,30
Ausgaben des Ideellen Bereichs:		
Personalkosten Verwaltung	4.394,52	4.396,19
Kosten der Mitgliederverwaltung	8.326,56	5.647,85
Verbandsabgaben	14.798,80	12.941,72
Versicherungsbeiträge/Berufsgenossenschaft	3.906,96	3.867,57
Repräsentationskosten/Veranstaltungen	3.335,42	2.218,36
Ausbildungskosten	630,00	655,00
sonstige Kosten (Aufwandsentschäd. Vorstand, Zeitschriften, Vereinsmitteilungen,GEZ/GEMA)	9.488,95	9.206,71
Ausgaben ideeller Bereich insgesamt	**44.881,21**	38.933,40
Einnahmen der Vermögensverwaltung:		
Einnahmen aus Verpachtung der Vereinsgaststätte	16.203,00	17.676,00
anteilige Müllkosten	4.629,90	3.874,60
Telefon Vereinshaus	0,00	0,00
Vermietung der Sportanlage an die Herschelschule	3.834,69	3.834,69
Zinserträge	253,17	227,29
Einnahmen Vermögensverwaltung insgesamt	**24.920,76**	25.612,58
Ausgaben der Vermögensverwaltung:		
Grundstücksaufwendungen / Müllabfuhr	3.347,52	3.167,67
Reparaturkosten/Haus u.Grund/Investitionen	9.261,04	5.518,53
Telefongebühren Vereinsheim	268,59	251,81
Grundstücksversicherung	1.322,48	1.420,86
Grundsteuer	475,44	584,85
Ausgaben der Vermögensverwaltung insgesamt	**14.675,07**	10.943,72
Einnahmen des Zweckbetriebs:		
Zuschüsse von Verbänden und Behörden Ü-Leiter-Beihilfen,Sport-Ags, sonst. Einnahmen	18.166,87	16.963,44
Einnahmen des Zweckbetriebs insgesamt	**18.166,87**	16.963,44

Allgemeines

Ausgaben des Zweckbetriebs:	2012	Vorjahr
Personalkosten Übungsleiter	61.505,50	63.311,52
Personalkosten Platzwart	6.706,00	6.552,00
Steuern u.Sozialvers.abgaben f. gewerbl.AN+ÜL	4.685,34	4.843,81
Kosten der Sportanlagen / Platzpflege	12.838,62	14.416,90
Betriebsmaterial Platzwart	1.710,14	1.454,44
Hallenmieten	18.542,54	20.644,19
Energiekosten	14.744,44	18.926,79
Schiedsrichterkosten	5.443,75	4.365,88
Kosten des gesamten Sport-und Spielbetriebs	29.338,68	19.415,10
Ausgaben des Zweckbetriebs insgesamt	**155.515,01**	153.930,63

Das Umlaufvermögen in Euro per 31.12.2012 betrug:

Kassenbestand	1.748,86
Postbank	3.504,60
Sparkasse Hannover Girokonto	4.117,77
Sparkasse Hannover Tagegeld	751,39
Rücklagen	10.000,00
insgesamt	**20.122,62**

Das Anfangskapital am 01.01.2012 betrug	22.050,42
zuzügl. des Ergebnisses d. Jahres 2012 von	-1.927,80
ergibt gesamt	20.122,62

Besondere Geburtstage

Der Vorstand gratuliert herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute für die Zukunft, viel Freude und Glück bei bester Gesundheit.

05.02.	Wolfgang Rapmund	80 Jahre	23.03.	Elfriede Kühling	75 Jahre
07.02.	Irene Siepert	85 Jahre	28.03.	Edith Liebert	85 Jahre
07.02.	Brigitte Houdinet	65 Jahre	15.04.	Margret Schippl	70 Jahre
25.02.	Wolfgang Hein	60 Jahre	22.04.	Tuyet Nguyen	60 Jahre
09.03.	Ilse Gantz	75 Jahre	26.04.	Blandine Bellinghausen	75 Jahre
16.03.	Herwart Seifert	60 Jahre	26.04.	Anna Dorfman	65 Jahre
21.03.	Hannelore Georg	70 Jahre			

Nachruf

Freud und Leid liegen häufig dicht bei einander.

Jürgen Arnold	Jedermannsport	verstorben am 25.09.2013
Günter Brandt	Ehrenmitglied	verstorben im Oktober 2013
Helga Schreiber	Gymnastik 50+	verstorben am 01.12.2013

Allgemeines

Kandidatur zum Vorsitzenden

Ich heiße Eberhard Mecklenburg, bin 54 Jahre alt und lebe mit meiner Frau und meinem Sohn in Vahrenwald. Beruflich bin ich als EDV-Mitarbeiter in einem Forschungsinstitut in der List tätig. Zum TuS Vahrenwald 08 kam ich 2001, nachdem ich mir mit Anfang 40 überlegt hatte, es doch noch mit Tennis spielen zu versuchen. Über das Schnuppertennis-Angebot bin ich damals gut in den Verein hineingekommen und habe in den letzten Jahren auch in einer Mannschaft mitgespielt und an Punktspielen teilgenommen.

In der Vergangenheit habe ich mich schon häufiger ehrenamtlich engagiert. An der nahe gelegenen Herschelschule (mein Sohn besucht dort die 11. Klasse) bin ich seit einigen Jahren im Elternförderverein aktiv und leite den Verein als 1. Vorsitzender. Sehr viel länger besteht mein politisches Engagement als Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen. Seit 17 Jahren vertrete ich die Grünen im Bezirksrat Vahrenwald-List, davon die letzten 12 Jahre als Fraktionsvorsitzender.

Im August 2013 nun bin ich in den Vorstand vom TuS Vahrenwald 08 gewissermaßen ‚hineingerutscht' und absolviere gerade eine Art ‚Praktikum' zum Kennenlernen. Vielleicht nicht die schlechteste Art, um in die Vorstandsarbeit eines Vereins hineinzukommen. Mir jedenfalls hat es bisher gut gefallen. Sehr angetan bin ich davon, wie engagiert und kompetent meine Kolleginnen und der Kollege die Vorstandsarbeit angehen. Von meiner Seite also kann eine Fortsetzung folgen. Ich denke, dass ich für das angestrebte Amt die nötige Erfahrung mitbringe und würde mich freuen, wenn Ihr meine Kandidatur auf der nächsten Mitgliederversammlung unterstützen würdet.

Eberhard Mecklenburg

Umstellung der Lastschrifteinzüge auf das SEPA Lastschriftverfahren

Am 01.02.2014 stellen wir unsere Lastschrifteinzüge für zukünftige Beitragszahlungen auf das europäische SEPA Lastschriftverfahren um. Für die Mitglieder ändert sich nichts, da die gesamte Umstellung durch uns vorgenommen wird.

- Wir ziehen deshalb die Mitgliedsbeiträge erstmals am **10. April 2014** mit der SEPA-Basis-Lastschrift ein.
- Der Einzug der Beiträge für das 3. Quartal 2014 erfolgt am 10. Juli 2014.
- Der Einzug der Beiträge für das 4. Quartal 2014 erfolgt am 09. Oktober 2014

Sie erkennen unsere Beitragseinzüge an unserer Gläubiger Identifikationsnummer

DE52ZZZ00000090698

und an der persönlichen Mandatsreferenz, die der Mitgliedsnummer des Mitglieds entspricht, von dessen Konto die Beträge abgebucht werden.

Der Vorstand

Allgemeines

Satzungsänderungen des Turn- u. Sportverein Vahrenwald 08 e.V.

Mit der nachfolgend aufgeführten Gegenüberstellung einzelner Paragrafen der Vereinssatzung möchten wir über die geplanten Ergänzungen informieren.

aktuelle Fassung	vorgeschlagene Fassung
§4 Rechte und Pflichten	§4 Rechte und Pflichten
Die Rechte und Pflichten der Mitglieder sowie aller Organe des Vereins werden durch die vorliegende Satzung sowie durch die Satzungen der in § 3 genannten Organisationen ausschließlich geregelt.	Die Rechte und Pflichten der Mitglieder sowie aller Organe des Vereins werden durch die vorliegende Satzung sowie durch die Satzungen der in § 3 genannten Organisationen ausschließlich geregelt. **Die Regelungen dieser Satzung beziehen sich gleichermaßen auf Frauen und Männer. Soweit in dieser Satzung im Zusammenhang mit Ämtern und Funktionen nur die männliche Bezeichnung verwendet wird, dient dies ausschließlich der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit der jeweiligen Regelung.** **Durch die Verwendung ausschließlich männlicher Bezeichnungen soll nicht in Frage gestellt werden, dass jedes Mitglied Anspruch auf eine Anrede hat, die seinem Geschlecht entspricht, und dass der Zugang zu allen Ämtern Frauen und Männern in gleicher Weise offen steht.**
§16 Der Vereinsvorstand	**§16 Der Vereinsvorstand**
Vorstand im Sinne des § 26 BGB (Geschäftsführender Vorstand) sind: a) der Vorsitzende, b) der stellvertretende Vorsitzende oder für den Fall, dass die Mitgliederversammlung/ Jahreshauptversammlung die Wahl zweier stellvertretender Vorsitzender beschlossen und gewählt hat, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden. c) der Sportwart, d) der Kassenwart, e) der Schriftwart. Die Vereinigung zweier Posten ist unzulässig. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Ihre Wiederwahl ist unbegrenzt zulässig.	Vorstand im Sinne des § 26 BGB (Geschäftsführender Vorstand) sind: a) der Vorsitzende, b) der stellvertretende Vorsitzende oder für den Fall, dass die Mitgliederversammlung/ Jahreshauptversammlung die Wahl zweier stellvertretender Vorsitzender beschlossen und gewählt hat, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden. c) der Sportwart, d) der Kassenwart, e) der Schriftwart. Die Vereinigung zweier Posten ist unzulässig. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Ihre Wiederwahl ist unbegrenzt zulässig.

Allgemeines

Nach Ablauf der Amtszeit bleibt der bisherige Vorstand bis zur Neuwahl im Amt. Der Vorsitzende ist zusammen mit einem Vorstandsmitglied vertretungsberechtigt. Im Übrigen sind zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt.

Zum erweiterten Vorstand gehören außerdem der 2. Kassenwart, 2. Schriftwart, Jugendwart, Frauenwartin, Gerätewart, Sozialwart, Presse- und Werbewart.

Nach Ablauf der Amtszeit bleibt der bisherige Vorstand bis zur Neuwahl im Amt. Der Vorsitzende ist zusammen mit einem Vorstandsmitglied vertretungsberechtigt. Im Übrigen sind zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt.

Zum erweiterten Vorstand gehören außerdem der 2. Kassenwart, 2. Schriftwart, Jugendwart, Frauenwartin, Gerätewart, Sozialwart, Presse- und Werbewart.

Die Vereins- und Organämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt, soweit nicht diese Satzung etwas anderes bestimmt.

Die Mitglieder des Vorstands können für ihren Arbeits- oder Zeitaufwand (pauschale) Vergütungen nach § 3 Nr. 26a des EStG erhalten. Der Umfang der Vergütung darf nicht unangemessen hoch sein. Maßstab der Angemessenheit ist die gemeinnützige Zielsetzung des Vereins.

Über die Höhe der Vergütung beschließt die Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung.

Terminvorschau

Fr.	07.03.14	Technische Ausschusssitzung im Vereinshaus	Beginn:	19:00 Uhr
Fr.	21.03.14	Jahreshauptversammlung im Vereinshaus	Beginn:	19:00 Uhr
Sa.	29.03.14	Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände	Beginn:	09:00 Uhr
Do.	01.05.14	Saisoneröffnung auf der Terrasse am Vereinshaus	Beginn:	11:00 Uhr
Sa.	03.05.14	100. Gilde-Stadtstaffel im Erika-Fisch-Stadion (Ki.)	Beginn:	14:00 Uhr
So.	04.05.14	100. Gilde-Stadtstaffel am Maschsee (Jgd.u.Erw.)	Beginn:	09:00 Uhr
So.	01.06.14	Landeswandertag in Soltau		
Fr.	13.06.14	Dankeschön-Grillen auf der Terrasse des Vereinshauses	Beginn:	18:00 Uhr
So.	20.07.14	Kinderfest auf dem Vereinsgelände	Beginn:	14:00 Uhr
Mi.	30.07.14	Grillfest der Frauen auf der Terrasse des Vereinshauses	Beginn:	18:00 Uhr
Sa.	20.09.14	Kinder-Olympiade auf dem Vereinsgelände	Beginn:	14:00 Uhr

Badminton

Badminton

Nicht in jedem Jahr ist es möglich und der Fall,
dass wir an einem Nikolaustag schmettern den Federball.

Selbst an diesem besonderen Tag trieben wir Sport,
wie immer zur gleichen Zeit, am selben Ort.

Der Gedanke kam: oh graus, oh graus,
Training mit dem Nikolaus?

Was soll werden? Wo führt das hin?
Letztlich war es gar nicht schmerzhaft oder schlimm.

In den Netzen hingen süße Sachen,
die die Bäuche mächtig runder machen.

Doch darüber haben wir nur gelacht,
denn wir haben ja fleißig Training gemacht.

Neue Sportfreunde, die gerne einmal Badminton spielen möchten, sind natürlich weiterhin herzlich willkommen.

Als dann
Liane

Es gibt viel zu tun…

…und jede helfende Hand wird gebraucht.

Samstag, 29.03.2014**, Treffpunkt **9 Uhr am Vereinshaus

***Aufgaben:** Laub harken, Schuppen und Garage aufräumen, Ausbesserungen an Bierzeltgarnituren, Pokalschrank reinigen, Säubern der Umkleide- und Duschräume u.v.m. Materialien, Reinigungsmittel, Werkzeuge und Gartengeräte werden gestellt.*

***Verpflegung:** ein kräftiges Frühstück zwischendurch und gemeinsames Abschlussbierchen um ca. 14 Uhr.*

Bitte rafft euch auf!

Wir erwarten aus jeder Sparte mindestens 3 Aktive.

Der Vorstand

Tischtennis

Hallo Tischtennisfreunde,

zum Ende der Hinrunde der laufenden Saison haben sich alle Mannschaften ihren Möglichkeiten entsprechend in Szene gesetzt.

Unsere Damen haben in dieser Saison wieder einen Versuch unternommen, in der Bezirksklasse zu bestehen. Obwohl das eine oder andere Spiel knapp verloren wurde, zum Ende der Hinrunde stehen sie leider auf dem letzten Tabellenplatz. In der Staffelsitzung wurde darauf hingewiesen, dass es eine starke Staffel ist. In der Rückrunde werden sie versuchen, das Glück herauszufordern. Die 1. Herren ist, nach dem Abstieg aus der Kreisliga, neuformiert erfolgreich in der 1. Kreisklasse gestartet. Zur Halbzeitpause stehen sie auf dem dritten Tabellenplatz. Unsere 1. Herren kann also zuversichtlich in die Rückrunde starten, zumal sie sich durch unseren Neuzugang „Andreas Gundlack" verstärkt hat. Unsere 2. Herren - wie in der dritten Ausgabe 2013 erwähnt - spielt als Vierermannschaft in der dritten Kreisklasse. Leider konnte sie in drei der letzten Spiele nur jeweils zu dritt antreten. Durch die Punktverluste hat es zum Ende der Hinrunde nur zum siebten Tabellenplatz gereicht. Für unsere zwei Jungenmannschaften gibt es einen ersten und einen letzten Tabellenplatz. Unsere 1. Jungen ist zum Ende der Hinrunde Tabellenerster, und das, in der höheren 1. Kreisklasse. Die 2. Jungen nimmt erstmalig am Punktspielbetrieb teil. Zur Halbzeitpause reicht es nur zum letzten Tabellenplatz. Die eigene Nervenschwäche hat wohl auch mitgespielt.

Wenn diese Ausgabe der Vereinsnachrichten erscheint, ist unsere Jahresabschlussfeier am 21.12.2013 auch schon wieder Geschichte. Alle sind hoffentlich nach besinnlichen Weihnachtsfeiertagen gut in das neue Jahr gekommen, sprühend vor Energie und Freude auf die Rückrunde.

Werner Schomburg

Halbzeittabellen der Saison 2013/2014

1. Damen – Bezirksklasse Staffel 7

	Mannschaften	Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1	TuS Seelze	9	8	1	0	71 : 26	17 : 1
2	SG Letter	9	8	0	1	69 : 26	16 : 2
3	TSV Schneeren II	9	6	2	1	66 : 34	14 : 4
4	TuS Gümmer IV	9	6	0	3	60 : 36	12 : 6
5	TuS Gümmer III	9	5	1	3	56 : 40	11 : 7
6	TuS Harenberg	9	4	0	5	45 : 50	8 : 10
7	TTV Kolenfeld	9	3	0	6	45 : 51	6 : 12
8	TSV Mesmerode	9	2	0	7	24 : 59	4 : 14
9	TSV Schneeren III	9	1	0	8	13 : 68	2 : 16
10	**TuS Vahrenwald 08**	**9**	**0**	**0**	**9**	**13 : 72**	**0 : 18**

Gilde - Stadtstaffel
3. und 4. Mai 2014

Tischtennis

1. Herren – 1. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1	SG Misburg IV	8	7	1	0	71 : 21	15 : 1
2	Hannoverscher SC III	8	6	1	1	66 : 39	13 : 3
3	**TuS Vahrenwald 08**	**8**	**5**	**1**	**2**	**61 : 46**	**11 : 5**
4	SC Langenhagen V	8	3	2	3	53 : 58	8 : 8
5	SV Weiß-Blau Hannover	8	3	2	3	46 : 57	8 : 8
6	Turnerschaft Hannover 1852 III	8	3	1	4	58 : 47	7 : 9
7	OSV Hannover II	8	2	0	6	41 : 61	4 : 12
8	MTV Groß-Buchholz III	8	1	2	5	36 : 61	4 : 12
9	SV Arminia Hannover V	8	1	0	7	22 : 64	2 : 14

2. Herren – 3. Kreisklasse Staffel 3

	Mannschaften	Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1	TuS Altwarmbüchen IV	8	7	1	0	55 : 31	15 : 1
2	TSV Krähenwinkel-Kaltenw. IV	8	5	1	2	44 : 25	11 : 5
3	TTC Vinnhorst V	8	5	0	3	45 : 31	10 : 6
4	Turnerschaft Hannover 1852 V	8	5	0	3	40 : 36	10 : 6
5	SC Langenhagen VII	8	4	1	3	46 : 37	9 : 7
6	Hannoverscher SC V	8	4	0	4	38 : 41	8 : 8
7	**TuS Vahrenwald 08 II**	**8**	**3**	**0**	**5**	**39 : 47**	**6 : 10**
8	SV Arminia Hannover VII	8	1	1	6	30 : 49	3 : 13
9	SV Weiß-Blau Hannover III	8	0	0	8	16 : 56	0 : 16

1. Jungen – 2. Kreisklasse-Jugend Staffel 3

	Mannschaften	Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1	**TuS Vahrenwald 08**	**6**	**4**	**2**	**0**	**40 : 17**	10 : 2
2	TuS Bothfeld	5	4	1	0	34 : 16	9 : 1
3	MTV Herrenhausen	6	4	0	2	32 : 26	8 : 4
4	TSV Krähenwinkel-Kaltenw.	6	3	1	2	35 : 28	7 : 5
5	TuS Davenstedt	6	2	0	4	22 : 33	4 : 8
6	TuS Seelze	5	1	0	4	18 : 31	2 : 8
7	Turnerschaft Hannover 1852	6	0	0	6	12 : 42	0 : 12
8	SC Langenhagen	zurückgezogen am 29.08.2013					

2. Jungen – 3. Kreisklasse-Jugend Staffel 2

	Mannschaften	Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1	SV Marienwerder II	8	7	0	1	53 : 22	14 : 2
2	TTC Vinnhorst	8	7	0	1	51 : 22	14 : 2
3	MTV Groß-Buchholz III	8	6	0	2	48 : 31	12 : 4
4	MTV Herrenhausen III	8	5	0	3	43 : 35	10 : 6
5	TuS Bothfeld II	8	3	1	4	45 : 41	7 : 9
6	SG Misburg III	8	2	1	5	30 : 44	5 : 11
7	TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III	8	2	1	5	32 : 48	5 : 11
8	TSV Anderten II	8	1	1	6	17 : 53	3 : 13
9	**TuS Vahrenwald 08 II**	**8**	**1**	**0**	**7**	**30 : 53**	**2 : 14**

Fitness

Senioren auf Reisen 2013

Regen! Regen! Regen!
Doch wir müssen uns bewegen.
Morgens, wenn wir früh aufstehen,
frisch und froh zum Sport wir gehen.
Dort stehen alle ihren Mann,
jeder zeigt hier was er kann.
Weil fleißig wir Gymnastik machen,
kann selbst unsere Dagmar lachen.
Vom Bett in die Halle zu früher Stunde
sind wir in „rot“ eine fröhliche Runde.
Weil wir uns ständig für Dagmar bücken
schmerzen der Bauch und auch der Rücken.
Vom Schweiß ist unsere Stirne nass,
und wir rufen: Es lebe der Spaß!!
Am Abend strecken wir die Glieder,
freuen uns auf den Morgen wieder.
Und so ist dann eins, zwei drei,
wieder ein schöner Tag vorbei.
TuS, TuS, TuS klingt es im Sportjugendhaus!
Ohne Sport gehen nicht die Lichter aus.

Eure Edith

Nachruf

Unsere stets fröhliche Christa Bartram ist nicht mehr unter uns. Sie hat uns am 23. September 2013 nach schwerer Krankheit für immer verlassen.

Die Seniorengruppe der Fridtjof-Nansen-Schule ist traurig und dennoch kommt ein Lächeln auf, wenn wir an sie denken. Christa, wir vermissen Dich.

Dagmar

Nachruf

Jürgen Arnold, Jahrgang 1939, war seit seinem Eintritt in den Verein am 01.09.2000 Mitglied der Sportgruppe Jedermann. Jürgen war ein engagierter und beliebter Sportkamerad. Er war auch immer bereit die Gruppe zu übernehmen, wenn es mal notwendig war.

Im August dieses Jahres stellte sich plötzlich, unvorhergesehen eine schwere Krankheit ein. Er war noch so optimistisch, dass er glaubte nach erfolgreicher Behandlung wieder Sport treiben zu können. Das Schicksal wollte es anders. Am 25.09.2013 verstarb Jürgen Arnold. Wir, die Gruppe der Jedermänner waren fassungslos und tief betroffen.

Wir haben einen liebenswerten Sportkameraden verloren, den wir immer in guter Erinnerung behalten werden.

Jürgen Erbs

Fitness

Di-Da-Fit am Dienstag

Unsere Dienstagsgruppe, die hat Glück,
sie wird im Wechsel von 2 Übungsleitern beglückt.
Neben Peggy, immer lustig und stets heiter,
scheucht Serwaan uns pausenlos weiter,
hoch und runter, auf und nieder,
jede Übung zig mal wieder.
Also gehen wir Keulen schwingen,
Kreislauf fördernd Seilchen springen,
Arme beugen, Reifen drehen,
auf den Ballen rückwärts gehen.
So manche Knochen fangen an zu krachen,
doch es gibt dabei noch viel zu lachen.
Die Haarfrisur schon lange nicht mehr sitzt,
der Körper bereits total verschwitzt.
Der Serwaan ist der Hahn im Korb,
rund 20 Mädels gehen daher gerne zum Sport.
Seine charmante Art, die kommt gut an,
er ist halt ein begehrter Mann.
„Pause“ ist unser Lieblingswort,
da reagieren wir gerne und sofort.
Die Stunden mit Euch beiden, die halten uns fit,
denn sie sind jedes Mal der Hit.
Vielen Dank an Euch Zwei,
bringt Ihr uns doch so ganz nebenbei,
runter vom Sofa und rein in die Halle,
bis wir dann in jedem Falle,
müde und erschöpft nach Hause gehn,
um noch ein bisschen Fern zu sehn.
Wir freuen uns alle auf's nächste Jahr,
es grüßt Euch die gesamte Hühnerschar.

Eure Manuela

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

es wird Zeit, dem Winterspeck den Kampf anzusagen, es geht bald wieder los. Wir wünschen euch ein gutes Neues Jahr – ohne Verletzungen - und ganz viel Spaß beim Tennis spielen. Vorher sind aber möglichst viele Freiwillige gefragt, die mithelfen unsere Sportanlage drinnen und draußen auf Hochglanz zu bringen.

Als jüngsten Star der Tennisabteilung begrüßen wir ganz herzlich Alexander Baasner, geboren am 23.09.2013 und gratulieren den glücklichen Eltern – schon ganz schön pfiffig der junge Mann.

Tennis

Welche Ereignisse standen an:

- Herren 50+ Mannschaft auf dem 4. Platz in der Landesliga / Wintersaison
- Spielgemeinschaft Herren 60+ mit TCR Resse / Wintersaison erreichen den 2. Platz in der Verbandsliga
- Offene Turniere in der Halle von Schwarz-Weiß

Welche Ereignisse stehen noch an:

- Punktspiele der Herren- und Damen-Mannschaften Wintersaison
- Spartenversammlung am Dienstag, 18. März um 19 Uhr
- Anspielen am 1. Mai 2014 um 11 Uhr auf unserer Anlage
- Punktspieltermine Sommer 2014
- Pfingstturnier am Samstag, 7. Juni 2014, Ausrichter: TuS Vahrenwald 08
- Team-Cup

Damen 40+ Verbandsliga / Wintersaison

Unter Führung von Ulla Wille erreichten die Verbandsligaspieler des TuS Vahrenwald 08 mit 3:5 Punkten bisher den 4. Platz. Ein Spiel steht im Januar noch aus.

Herren 50+ belegen den 4. Platz in der Landesliga / Wintersaison, herzlichen Glückwunsch

Völlig überraschend erreichten die Landesligaspieler des TuS Vahrenwald 08 mit 5:7 Punkten in einer starken Gruppe einen beachtenswerten 4. Platz. Nachdem die Mannschaft im letzten Jahr als 3. der Verbandsliga am grünen Tisch aufgestiegen war, konnten Jan Sbresny, Andreas Schulze, Stefan Ladage, Tim Seide und Peter Hübner mit zwei Siegen gegen die beiden Mitaufsteiger frühzeitig den Klassenerhalt sichern. Das Unentschieden gegen den Tabellenführer TV Süd Bremen, der bis dahin ohne Punktverlust war, ist dabei das Sahnehäubchen auf einer erfolgreichen Wintersaison! Nun gilt es im Sommer den unglücklichen Abstieg aus 2013 wieder zu revidieren.

Spielgemeinschaft mit TCR Resse Herren 60+ / Wintersaison

Die Spielgemeinschaft TRC Resse / TuS Vahrenwald 08 hat in der Verbandsliga den 2. Platz erreicht. In der Nord-Hannoverschen Zeitung erschien ein Artikel über die Routiniers, die den Aufstieg nur knapp verpasst haben.

Offene Turniere in der Halle von Schwarz-Weiß

Durch die starke Auslastung der Halle von Schwarz-Weiß standen uns in der Saison leider nur wenige Termine für die offenen Turniere zur Verfügung. In der Vorweihnachtszeit hatten wir zwei Termine, weitere sind für den 1.2. und den 1.3.14 geplant. Herzlichen Dank an Jan als Initiator und Organisator.

Punktspieltermine der Herren- und Damenmannschaften (2. Bezirksliga)

Heimspiele Herren/Bezirksliga unter Führung von Christian Baasner

Datum	Beginn	Gast-Mannschaft	Halle
05.01.2014	10:00	DSV Hannover	Schwarz Weiß
11.01.2014	14:00	Hannoverscher SV	Schwarz Weiß
16.02.2014	offen	TSC Hannover	Schwarz Weiß

Tennis

Heimspiele Herren/Regionsliga unter Führung von Christian Emmrich

Datum	Beginn	Gast-Mannschaft	Halle
04.01.2014	14:00	TuS Wunstorf	Schwarz Weiß
19.01.2014	10:00	MTV Herrenhausen	Schwarz Weiß
25.01.2014	19:00	Vinnhorst	Schwarz Weiß

Heimspiele Damen/Bezirksklasse unter Führung von Jennifer Schulze

Datum	Beginn	Gast-Mannschaft	Halle
12.01.2014	10:00	Post SV Hannover	Schwarz Weiß
26.01.2014	10:00	TG Hannover	Schwarz Weiß
09.02.2014	10:00	MTV Herrenhausen	Schwarz Weiß

Wir wünschen allen Akteuren viel Erfolg und möglichst viele Zuschauer bei den Punktspielen. Ergebnisse auch unter http://ntv.liga.nu, via Verein (rote Leiste links oben „TuS Vahrenwald") – suchen, zeigt Begegnungen der Mannschaften oder Vereinsinfo.

Anspielen am 1. Mai 2014 um 11 Uhr

Es macht richtig Freude, schon jetzt den Termin für das Anspielen auf unserer bis dahin wieder aus dem Winterschlaf erweckten Anlage vor Augen zu haben. Mit zahlreichem Erscheinen von euch rechnen wir ganz stark. Unser Dank geht schon im Vorfeld an die fleißigen Helferinnen und Helfer, damit zum Saisonstart wieder alles funktionsfähig ist und die ersten Blumen blühen.

Katrin hat sich zum Anspielen so ihre Gedanken gemacht:

Noch ruht der Schläger viel im Schrank,
manch einer war im Winter krank.
Den Sommer wünscht sich jeder her,
damit man spielt bald open air.
Noch ist der Platz nicht präpariert,
der Tennisspieler draußen friert.
Man spürt die Last der Weihnachtstage
am allermeisten auf der Waage.
Die dunkle Zeit ist zwar gemütlich,
doch tut man sich am Essen gütlich.
Gott sei Dank ab Mai, man weiß,
läuft wieder mancher Tropfen Schweiß.
Noch geht man mit sich in Zäsur
sucht die Mannequinfigur,
die mancher wieder will erlangen,
wenn die Spiele neu anfangen.
Jeder über Plätze hetzt,
sich hoffentlich nicht sehr verletzt.

Punktspieltermine für die Sommersaison 2014

Für die Sommersaison 2014 werden 9 Mannschaften für den Punktspielbetrieb gemeldet. Punktspieltermine bitte vormerken an folgenden Wochenenden: 4./11./18. Mai, 15. Juni sowie 6./13./20. Juli. Ausweichtermine: 25. Mai, 29. Juni und 27. Juli.

Neben den punktspielenden Mannschaften sind 5 Ruheständlermannschaften (2 Damen- und 3 Herren-M.) gemeldet.

Tennis

Pfingstturnier Sa. 7. Juni, 11 Uhr, Ausrichter: TuS 1. Herren

Team-Cup

Erstmalig wurde in der Saison 2011 der Team-Cup durchgeführt, ein Mixed-Turnier mit 14 Paaren, die über die gesamte Sommersaison selbst ihre Spieltermine festlegen konnten. Mittlerweile ist der Team-Cup zu einer festen Einrichtung geworden und ist auch für 2014 unter der bewährten Organisation von Andreas Schulze geplant.

Internetauftritt des TuS Vahrenwald 08 unter

www.tus-vahrenwald.de/Tennis

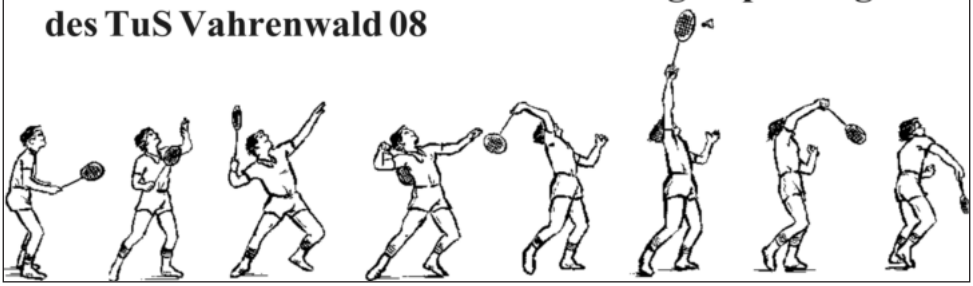
Bilder, Berichte, Gedichte oder sonstige Eingebungen, die für die Homepage des TuS Vahrenwald 08 geeignet sind, bitte an folgende Email-Adresse: eha.schmidt@web.de senden. Die Website ist eine unserer besten Gelegenheiten, die Sparte nach außen zu repräsentieren.

Über Tennis im TuS Vahrenwald 08 könnt ihr euch auch bei facebook informieren:
https://www.facebook.com/TusVahrenwald1908Tennis

Tschüss bis bald
Margret und Klaus

Am 1. Mai, ab 11 Uhr wird angespielt!

Die Freiluftsaison der Ballsportarten wird gefeiert. Schauen Sie doch einfach auch einmal vorbei und informieren sich über das reichhaltige Sportangebot des TuS Vahrenwald 08



Wandern

Von Jatho bis Hoffmann-von-Fallersleben

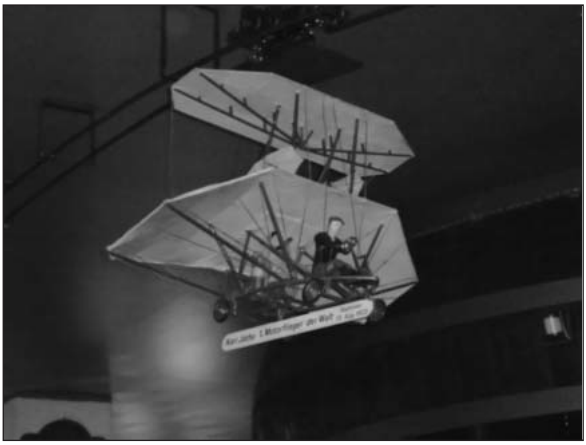
Was hat denn Herr Jatho mit Herrn Hoffmann von Fallersleben zu tun? Eigentlich nichts, außer dass sie geschichtsträchtige Eckpunkte einer Stadtteilwanderung von Vahrenheide nach Bothfeld waren. Das eigentliche Ziel dieser Wanderung am 27. Oktober 2013 war es zu zeigen, was es in unseren Stadtteilen so alles an sozialen Einrichtungen gibt, wie sauber und schön es bei uns ist und dass unser schlechter Ruf völlig zu Unrecht besteht. Doch zunächst zu den beiden obigen Herren. Der erste Punkt unserer Wanderung war der Gedenkstein am Kanal für den Flugpionier Karl Jatho. Er lebte von 1873 bis 1933. Am 18. August 1903 legte er an dieser Stelle seinen ersten Flugsprung in 75 cm Höhe über dem Boden mit einem 12 PS starken Motordrachenflieger hin und flog damit 18 m weit. Geendet hat unsere Wanderung an einer Gedenktafel für Hoffmann-von-Fallersleben, der ja bekanntlich den Text unserer Nationalhymne schrieb, an der Bothfelder Kirche. Fallersleben war kein Adliger, er war einfach nur Herr Hoffmann, der aus Fallersleben kam. In Bothfeld lebte seine Schwester, die hier mit einem Pastor verheiratet war und eine Tochter hatte. 1849 kam er nach Bothfeld, da er wegen seiner Kritik an den politischen Verhältnissen und am Adel zur „persona non grata“ erklärt wurde und seine Heimat verlassen musste. In Bothfeld verliebte er sich in seine 18-jährige Nichte und heiratete sie. Unsere Wanderung führte uns von Jatho aus (er begegnete uns auf der nächsten Wanderung noch einmal, doch davon später) an der ersten von fünf Kirchen, der Baptistenkirche in der ehemaligen alten Mühle gegenüber dem Reiterstadion vorbei zum alten Gemeindehaus der Tituskirche. Als vor 14 Jahren über einen Abriss diskutiert wurde, kam eine Anfrage der Hannöverschen Tafel, ob die Kirche für die Lebensmittelausgabe alle 14 Tage einen Raum zur Verfügung stellen könne. Dieser Bitte wurde entsprochen. Wir berichteten über die Tafel und die anderen Aktivitäten, die hier stattfinden. Weiter ging es zum Jugendcamp und dem ehemaligen Mädchenhaus an der Peter-Strasser-Allee. Danach vorbei am Emmy-Lanske-Haus, der Institution FLAIS, dem Alten- und Pflegeheim in der Dunantstraße und dem Katharina-von-Bora-Haus in der Wittenberger Straße zum Märchensee. Dort an dem von den beiden Kirchengemeinden Epiphanias und Titus gemeinsam gepflanzten Baum und der gestifteten Bank wurde über die kooperative Zusammenarbeit der Gemeinden berichtet. Im NaDu Kinderhaus in der Schwarzwaldstraße wurden wir schon erwartet. Es gab Kaffee und Kuchen und die Leitung berichtete uns ausführlich über die offene Arbeit mit den Kindern und auch mit Erwachsenen. Das Haus ist auf dem Dach einer Tiefgarage errichtet worden. Gleich nebenan, auch auf dem Dach, gibt es die Mietergärten, die gemeinsam bestellt und genutzt werden können. Bevor die Wanderung an der Kirche endete, besuchten wir noch den alten

Wandern

Bothfelder Friedhof in der Ebelingstraße. Dort liegt der Schwiegervater von Hoffmann-von-Fallersleben begraben.

14 Tage später machten wir eine Stadtwanderung in der Calenberger Neustadt. Als wir dort hungrig im Pfannkuchenhaus einkehrten, konnten wir nicht nur ganz ausgezeichnet speisen, es begegnete uns auch wieder Karl Jatho. Er dreht dort unter der Decke seine Runden in seinem Motordrachenflieger. Unsere Wiedersehensfreude war groß.

Lisa



Sparen Sie sich die Suche!

günstigen kredit finden_

Günstige Kredite gibt es bei uns.
Jetzt Konditionen vergleichen.

www.psd-hannover.de / (0511) 9665-370

psd Bank

Wandern

Der Terminplaner 2014

So.	02.02.14	Bordenau - Otternhagen - Dammkrug (Ingelore)	ca. 13 km (W03)
Di.	04.02.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	16.02.14	Um oder über den Harrl, das ist hier die Frage (Jochen)	ca. 14 km (W04)
Mi.	26.02 14	Treffen der Fachwarte Wandern, TK Hannover-Stadt	
So.	02.03.14	Um den Vörier und den Süerer Berg (Gisela)	ca. 12 km (W05)
Di.	04.03.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	16.03.14	Ein Wald mit Stern (Ingelore)	ca. 14 km (W06)
So.	30.03.14	Blühen heute die Märzenbecher am Schweineberg? (Armin)	ca. 15 km (W07)
Di.	01.04.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	13.04.14	Von Haste nach Hagenburg (Lisa)	ca. 14 km (W08)
So.	27.04.14	Helstorf - Mariensee - Eilvese (Inge)	ca. 14 km (W09)
Di.	06.05.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	11.05.14	Am großen Fluss (Ingelore)	ca. 17 km (W10)
So.	25.05.14	Rund um Schneeren (Volker)	ca. 14 km (W11)
So.	01.06.14	Landeswandertag in Soltau	
Di.	03.06.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
Mo.	09.06.14	Von Vechelde nach Wahlen (Lisa)	ca. 14 km (W12)
So.	22.06.14	Zur Seerosenblüte (Gisela)	ca. 12 km (W13)
Di.	01.07.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	06.07.14	Ins Teichgebiet Boye (Ingelore)	ca. 14 km (W14)
So.	20.07.14	Fuhrberg - Texas - Engensen (Volker)	ca. 12 km (W15)
So.	03.08.14	Sommerlicher Deister (Gisela)	ca. 12 km (W16)
Di.	05.08.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	17.08.14	Von Buchholz in die Nordheide (Ingelore)	ca. 15 km (W17)
So.	31.08.14	Von der Leine an die Apenteiche (Volker)	ca. 13 km (W18)
Di.	02.09.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	14.09.14	Der Sanddorn ist reif (Inge)	ca. 15 km (W19)
So.	21.09.14	Wanderurlaub (bis 28.09.)	
So.	28.09.14	Ein Stadtspaziergang (Jochen)	ca. 8 km (W20)
Di.	07.10.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	12.10.14	Moore in der Wedemark (Armin)	ca. 13 km (W21)
So.	19.10.14	Kreiswandertag Hannover-Stadt	
So.	26.10 14	Viele Bäume und herrlich weicher Boden (Lisa)	ca. 12 km (W22)
Di.	04.11.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	09.11.14	Durch die schöne Wietzeaue (Ingelore)	ca. 14 km (W23)
Mi.	12.11 14	Treffen der Wanderführer	
So.	23.11 14	Kronsberg - Bockmerholz - Anderten (Inge)	ca. 12 km (W24)
Di.	02.12.14	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	07.12.14	Von Engensen nach Ehlershausen (Armin)	ca. 10 km (W25)
Fr.	12.12 14	Weihnachtsfeier der Wanderabteilung um 18:00 Uhr	
So.	21.12.14	Rund um die Seelhorst, ohne Friedhof (Lisa)	ca. 12 km (W26)

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Badminton · Baseball · Faustball · FitKids · Fitness · Floorball · Handball Korbball · Nordic-Walking · Prellball · Kinderturnen · Seniorengymnastik · Skat Softball · Tennis · Tischtennis · Trampolin · Turnen · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511/63 47 80, Telefax 0511/37 57 47 Email info@tus-vahrenwald.de Geschäftszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Heinz Dellemann, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511/35 39 32 73, Mobil 0160/259 70 77
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11/63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover IBAN DE50 2505 0180 0000 2381 12 BIC SPKHDE2H Konto-Nr. 238112 (BLZ 25050180)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Amtsgericht Hannover VR-Nr. 2699
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 0511/604 38 98, Email redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81/9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss für das Heft 2/2014 ist am 19. März 2014.

Monatliche Mitgliedsbeiträge (gültig seit dem 1. April 2010)

Erwachsene	15,00	Euro
Kinder bis 14 Jahre	9,50	Euro
Jugendliche ab 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 25 Jahre	12,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	15,00	Euro
Familie	30,00	Euro
Wandern, Skat	7,00	Euro
passive Mitglieder	5,50	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche Umlage jährlich bis Ende März zu zahlen: (seit Apr. 2012):

Erwachsene	80,00	Euro jährl.
Jugendliche	37,00	Euro jährl.
Trainingskostenzuschuss: Erwachsene	80,00	Euro jährl.
Kinder und Jugendliche	50,00	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche Umlage jährlich zu zahlen: (seit Dez. 2007)

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle

(Stand: Dez. 2012)

Badminton			
Frauen / Männer	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Baseball / Softball			
1. Herren	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
2. Herren	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Stöcken
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
3. Herren	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Stöcken
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
Damen	Donnerstag	19:30 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, große Halle
(Pitcher / Catcher)	Mittwoch	18:00 – 20:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, kleine Halle
Jugend	Montag	16:45 – 18:00 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
Schüler	Donnerstag	18:30 – 19:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, große Halle
Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Fitness			
FitKids / Turnen			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	16:00 – 16:45 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
3-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
5-10 Jahre	Montag	16:45 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
6-10 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-12 Jahre (Spielturnen)	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
7-12 Jahre	Montag	18:00 – 19:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Kindertanz (4-6 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 17:45 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Dance for Fun (ab 6 Jahre)	Mittwoch	17:45 – 18:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Dance for Fun (Fördergruppe)	Mittwoch	18:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Turnakrobatik (ab 6 Jahre)	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen			
Fitness / Gymnastik	Montag	19:00 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Fitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Frauengymnastik	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer			
Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Er & Sie			
Zumba (16+)	Mittwoch	18:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik 50+	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Floorball			
Jugendtraining	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Damen	Montag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Herren	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Lindener Stadion
Spielgruppe (gemischt, Sommerhalbj.)	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Handball			
Hobbyballer	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle

Trainingszeiten – Halle

Korbball			
Frauen / Mixed	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
5-12 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
ab 13 Jahre	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	Schule Alemannstraße
Jugend / Frauen	Mittwoch	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	in der Vereinsgaststätte
Tennis			
Jugend	Montag	16:00 – 20:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
(nur Oktober - April)	Dienstag	16:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
	Freitag	15:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
Tischtennis			
Jugend	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 19:45 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	17:30 – 19:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	19:45 – 21:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	19:30 – 21:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Trampolin			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Volleyball			
Herren (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Landessportschule (am Stadion)
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AES Laatzen
Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Freitag	19:00 – 22:00 Uhr	Feldbuschwende (Kronsberg)
Jugend	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
1. Herren	Dienstag	18:30 – 20:30 Uhr
	Mittwoch	18:30 – 20:30 Uhr
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
2. Herren	Mittwoch	18:30 – 20:30 Uhr
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
3. Herren	Mittwoch	18:30 – 20:30 Uhr
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr
Damen	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
(Pitcher / Catcher)	Dienstag	17:30 – 20:00 Uhr
	Donnerstag	18:00 – 20:30 Uhr
(Pitcher / Catcher)	Donnerstag	17:30 – 20:30 Uhr
Jugend	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
Schüler	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr
Beachvolleyball		
Damen / Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr
Freizeit (in den Sommerferien)	Mittwoch	ab 18:00 Uhr

Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer	Mittwoch	ab 17:30 Uhr
FitKids (Mai - September)		
Training Sportabzeichen	Samstag	10:00 – 12:00 Uhr
Handball		
Mai bis September	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Korbball		
Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
Frauen, Mixed	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr
Nordic Walking		
Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Donnerstag	17:30 Uhr
April bis September	Freitag	18:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender . . . . . Heinz-Josef Schrader, Thüringer Straße 16 A
30179 Hannover, T: 0511/63 63 72

stellv. Vorsitzender (kommissarisch) . . Eberhard Mecklenburg, Auf dem Dorn 33
30165 Hannover, T: 0511/350 24 53

Sportwartin . . . . . Marion Willigeroth, Isernhagener Straße 96
30163 Hannover, M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Kassenwartin . . . . . Birgit Basse, Ehlersstraße 5
30853 Langenhagen, T: 0511/72 24 10

Schriftwartin . . . . . Renate Tegtmeyer, Rotermundstr. 15
30165 Hannover, T: 0511/350 48 66
E: schriftwart@tus-vahrenwald.de

Ehrenrat

Ingrid Breuker	Wittenberger Straße 18, 30179 Hannover	T: 0511/60 32 36
Jutta Gerke	Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen	T: 0511/72 24 10
Helmut Haase	Kugelfangtrift 140, 30657 Hannover	T: 0511/604 15 66

Abteilungsleiter

Badminton . . . . Liane Goemann
T: 0511/66 01 01
E: liane.goemann@t-online.de

Base-/Softball . Steffen Wolpert
M:0172/526 90 76
E: steffen.wolpert@googlemail.com

Faustball . . . . . Udo Stinglhammer
M:0177/459 85 18

FitKids. . . . . Marion Willigeroth
M:0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Fitness. . . . . Marion Willigeroth
(Kontakte s. u. FitKids)

Floorball . . . . . Malte Borsum
T: 0511/123 60 44
E: floorball@tus-vahrenwald.de

Handball . . . . . Holger Klein (kommissarisch)
T: 0511/37 11 85

Korbball . . . . . Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Nordic Walking. Marion Willigeroth
(Kontakte s. u. FitKids)

Prellball . . . . . Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Skat. . . . . Andreas Werner
T: 0511/65 50 05 47
M:0173/902 22 70

Tennis . . . . . Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M:0174/780 94 18
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Tischtennis . . . . Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Trampolin . . . . . Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Volleyball . . . . . Florian Reinke
T: 0511/54 30 67 72
E: florian.reinke@web.de
Renate Tegtmeyer (Freizeit)
T: 0511/350 48 66
E: r.tegtmeyer@web.de

Wandern . . . . . Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Baseball / Softball

Saisonrückblick Hannover Regents 2013

Und wieder liegt ein ereignisreiches Jahr hinter der Baseball- und Softball-Abteilung. Alle Teams können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Doch der Reihe nach.

Die Schülermannschaft wurde in ihrer Liga zweite hinter Lüneburg. Den ersten Platz sicherte sich die neugegründete zweite Jugendmannschaft in der U16-Landesliga. Das Jugendteam I (U16-Verbandsliga) war die gesamte Saison über dicht dran an den erstplatzierten Lüneburgern und lieferte sich mit diesen eine spannende Aufholjagd bis zum letzten Spieltag. Am Ende reichte es nur für die Vizemeisterschaft – wenn auch denkbar knapp. Stichwort Vizemeisterschaft: Nachdem die dritte Herrenmannschaft im Vorjahr eigentlich auf einem Abstiegsplatz gelandet war, erhielt sie doch wieder einen Startplatz in der Landesliga. Und nach einer im Vergleich zu 2012 wie ausgewechselten Saisonleistung fanden sich die Regents III im September gar nicht mal so überraschend im Finale um den Landesliga-Titel gegen die Fischbeck Sharks wieder. Dieses Duell wurde zwar leider verloren, aber die enorme Steigerung des baseballerischen Niveaus der dritten Herrenmannschaft war nicht zu übersehen. Ebenfalls insgesamt einen Zahn zu legte das zweite Herrenteam. Zwar wurde wie im Vorjahr lediglich der dritte Platz der Verbandsliga belegt und damit der Einzug ins Finale abermals knapp verpasst, aber die Gegnerschar war 2013 um einiges hochkarätiger als im Jahr zuvor und die Regents II als Team im Schnitt deutlich jünger als 2012. Insofern sind die zwei Siege gegen die direkt aus der zweiten Bundesliga abgestiegenen Braunschweig Spot Up 89ers umso höher zu bewerten. In der einen oder anderen Partie wäre sicher mehr drin gewesen, aber insgesamt ist die Verteidigung von Platz drei unter den gegebenen Umständen durchaus ein Achtungserfolg. Die erste Herrenmannschaft wurde 2013 erstmals vom neuen Coach David Wohlgemuth in die zweite Bundesliga Nord geführt. Ziel war nichts weniger als die Titelverteidigung, nachdem auf den Aufstieg in die erste Bundesliga nach der Zweitligameisterschaft 2012 verzichtet worden war. Dieses Ziel war – wie sich im Laufe der Saison herausstellte – keineswegs zu hoch gegriffen. So ziemlich alle gegnerischen Teams konnten schon fast mit Leichtigkeit dominiert werden. Lediglich Paderborn stellte eine Hürde auf Augenhöhe dar. Am Ende sind die Regents I ungefährdet zum zweiten Mal in Folge Meister der zweiten Bundesliga Nord geworden. Umso bedauerlicher ist es, dass von einem Aufstieg ins deutsche Baseball-Oberhaus erneut abgesehen werden muss, da der Baseball-Platz nicht den Anforderungen des Deutschen Baseball Verbandes entspricht und dieser Missstand nicht rechtzeitig bis zum Saisonstart 2014 behoben werden kann. Da hilft nur eins: der Hattrick in Liga zwei!

(Nils Hasenbanck)

Lust auf Lunch?

Ein Blick auf die hintere Umschlagseite lohnt sich!

Floorball

Herren GF Regionalliga NordWest

Die Termine für unsere Heimspieltage im kommenden Jahr sind folgende:

- 12.01.2014 12:00 Leibnizschule
- 08.02.2014 13:30 Kaiser-Wilhelm-und Ratsgymnasium
- 16.03.2014 12:00 Leibnizschule
- 03.05.2014 12:00 IGS Linden I

Wir laden alle herzlich dazu ein und freuen uns auf Eure Unterstützung.

Tabelle Regionalliga Nordwest (Herren Großfeld):

Pl	Team	Sp	S	U	N	SDS	SDN	Tore	Punkte
1	STV Sedelsberg Hawks	7	6	0	0	1	0	+54	20
2	ATS Buntentor Knights	7	4	0	2	1	0	+16	14
3	TB Uphusen Vikings	5	4	0	0	0	1	+22	13
4	**SG Hannover**	**6**	**4**	**0**	**2**	**0**	**0**	**+16**	**12**
5	TuS Bloherfelde	6	3	0	2	1	0	+4	11
6	SG Seebergen/Lilienthal	7	3	0	3	0	1	-15	10
7	SG Stade/Mittelnkirchen	6	1	0	5	0	0	-36	3
8	TSV Lesum-Burgdamm	6	0	0	5	0	1	-24	1
9	TV Eiche Horn	6	0	0	6	0	0	-37	0

Pokalspiel 2013-09-22: TSV Neuwittenbek – 8:9 (2:2;4:6;2:1)

Mit einer Niederlage im Gepäck vom Vorabend, reiste der 2.-Ligist aus Neuwittenbek zum Pokalspiel nach Hannover. Für uns war es das erste Pflichtspiel der Saison. Neuwittenbek nahm von Anfang an das Geschehen in die Hand. Sie hatten viele Torabschlüsse, nahmen aber nur zweimal genau Maß. Den Rest entschärfte Peter im Tor. Wir warteten auf Fehler im Spielaufbau der Gäste, was auch zweimal belohnt wurde.

Mit einem 2:2 ging es in das 2. Drittel, wo wir zweimal in Führung gingen und wieder den Ausgleich schlucken mussten. Dann lies bei uns die Konzentration nach, was Neuwittenbek ausnutzte und mit 5:8 in wenigen Minuten davon zog. Hannover kam in Unterzahl noch an 6:8 heran. Dann ging es in die 2. Pause.

Im letzten Drittel übernahm Hannover langsam das Spielgeschehen und spielte sich viele gute Chancen heraus. Dreieinhalb Minuten vor Schluss schaffte Hannover den ersehnten 8:8 Ausgleich. Dann begannen die letzten dramatischen 90 Sekunden des Spiels. Hannover schoss nach einer schönen Kombination den Ball nur an die Latte, das Spielgeschehen verlagerte sich dann hinter das Tor von Hannover. In einem Dreikampf, mit 2 Schlägerbrüchen, ließen die Schiris großzügig das Spiel weiterlaufen und Neuwittenbek bedankte sich mit dem 9:8 nur 30 Sekunden vor dem Ende. Hannover setzte noch einmal alles auf eine Karte, nahm den Torhüter zu Gunsten eines sechsten Feldspielers herunter. Der Erfolg blieb aber aus und so gewann Neuwittenbek mit 9:8 in einem spannenden Spiel und darf sich auf die 2. Runde des FVD Pokals freuen.

Heimspiel 2013-09-29: Lesum Burgdamm – 6:3 (1:0;2:2;3:1)

Nach dem denkbar knappen Pokalaus am vorherigen Sonntag war die Mannschaft der neu gegründeten SG Hannover selbstbewusst und hochmotiviert, den Start in die Liga erfolgreich ge-

stalten zu können. Im ersten Spiel der Floorball-Regionalliga Nordwest wurden die Bremer vom TSV Lesum-Burgdamm in der heimischen Halle am Lindener Stadion empfangen.

Das gute Dutzend anwesender Zuschauer sah dann im ersten Drittel zwei Teams, die sich erst einmal vorsichtig abtasten mussten und auf Fehler des Gegners lauerten. So entwickelte sich ein Spiel mit wenigen klaren Chancen. In der 18. Spielminute traf dann endlich Spielertrainer Benny zur Führung, die dann auch mit in die Pause genommen wurde.

In der Kabine wollte sich keine wirkliche Zufriedenheit über die Führung breitmachen: Zwar wusste man in den teils neu formierten Blöcken defensiv zu überzeugen, in der Offensive konnte man das vorhandene Potential aber zu selten auch auf engem Raum abrufen. Im Laufe des Spiels verletzten sich dann auch noch Viktor und Maik, so dass erneut umgestellt werden musste. Bereits in der 22. Spielminute erhöhte dann Christian auf 2:0, doch nur eine Minute später rächte sich eine Unkonzentriertheit und Lesum landete mit einem direkt verwandelten Freistoß den Anschlusstreffer. Im Rest des zweiten Drittels ging es hin und her, auf beiden Seiten wurde jeweils eine Zweiminutenstrafe ausgesprochen. Nach Marcs erstem Tor (33.) und dem erneut postwendenden Anschluss der Kontrahenten hieß es zur zweiten Pause 3:2 für Hannover.

Um endgültig eine überzeugende Führung herauszuspielen, wurde zum dritten Drittel nochmals taktisch umgestellt. Diese Maßnahme griff und so erhöhten Benny (45.) und zweimal Marc (45. und 49. Minute) auf 6:2. Zwar führte mangelnde Abstimmung bei einem Wechsel noch zum 6:3 (53.), doch schließlich konnte dieses Ergebnis trotz zweier weiterer Unterzahlen bis zum Ende verteidigt werden und hätte aufgrund einiger vergebener sicherer Chancen noch höher ausfallen können oder sogar müssen.

2013-11-02: Sedelsberg Hawks – 4:11 (2:1;0:3;2:7)

Mit 11:4 hat die SG Hannover das zweite Spiel in der Saison gegen den letztjährigen Meister Sedelsberg verloren. Es war ein überhartes Spiel von beiden Seiten, und der Sieg für Sedelsberg ist zu hoch ausgefallen.

Hannover spielte mutig nach vorne und machte es den Sedelsbergern schwer, ihr eigenes Spiel aufzuziehen. Verdient gingen wir mit einer 2:1 Führung in die erste Pause. Knackpunkt im Spiel war die nicht genutzte zweiminütige doppelte Überzahl um die 30. Minute. Zwar hatte Hannover genügend Schüsse abgegeben, aber allesamt zu ungenau. Und wer vorne seine Chancen nicht nutzt... und so musste es kommen. Sedelsberg kannte nur ein Mittel gegen Hannover, Ball erobern und blind durch die Mitte nach vorne spielen. Zweimal kam es so zum eins gegen Torwart und dazu einen unnötigen Ballverlust hinterm eigenen Tor und so stand es 2:4 nach dem zweiten Drittel.

Wir schafften zwar schnell den Anschluss zum 3:4 genau 21 Sekunden nach dem letzten Drittelstart, fingen uns dann aber einen Konter nach dem anderen ein und Hannover brach so auseinander.

Heimspieltag 2013-11-09: SG Seebergen/Lilienthal 14:4 (6:0;3:2;5:2)

Der 2. Heimsieg wurde eingefahren! Wir schlugen überraschend eindeutig die bis dato ungeschlagene SG Seebergen/Lilienthal mit 14:4 (6:0/3:2/5:2).

Einbahnstraßen-Floorball im 1. Drittel. Hannover nahm von Anfang an das Heft in die Hand und setzte den Gegner somit unter Druck. In der fünften Minute eröffnete Maurice das Tore schießen. Und wenn die SG Seebergen/Lilienthal mal aus ihrer Hälfte kam, wurde ihnen der Ball gleich wieder abgeluchst.

Das 2. Drittel begann wie das erste, mit einem Tor von Maurice in der 21. Minute (7:0.)

Dann spielte der Gegner auch endlich mit und wurde auch etwas aggressiver. Folgerichtig kamen sie in der 33. Minute zum ersten Treffer (7:1) und hatten hier und da noch eine Chance. Mit 9:2 ging es dann in die zweite Pause.

Im letzten Drittel wurden munter weiter Tore geschossen und hinten Geschenke verteilt. Kurios noch die 2 Strafen am Ende des Spiels. Einmal für "im liegen spielen" des Torwarts außerhalb des Torraums und wegen zu vieler Spieler auf dem Feld. Wir überstanden schadlos die Unterzahl-Situationen. Man dachte teilweise, Hannover hätte einen Mann mehr auf dem Platz gehabt.

Hätte Hannover die Chancen noch konsequenter ausgenutzt und nicht so viele 100-prozentige liegen gelassen, wäre ein noch deutlicherer Sieg drin gewesen.

2013-11-17: TV Eiche Horn – 8:2 (4:1;2:0;2:1)

Am vierten Spieltag der neuen Saison konnte die SG Hannover nun ihren ersten Auswärtssieg einfahren. Am frühen Sonntagmorgen machten sich 14 tapfere Recken auf in Richtung Bremen, wo der Gegner die zweite Mannschaft des Zweitligisten TV Eiche Horn sein sollte.

Die SG erwies sich sofort als hellwach: Nach 47 Sekunden schlug der Ball zum ersten Mal im Tor der Bremer ein. In der Folge entwickelte sich ein einseitiges Spiel: Hannover machte das Spiel, das eine ums andere Mal parkten die Bremer Spieler den Bus vor ihrem Tor und verbarrikadierten so die Schussbahn. Die gefährlichsten Chancen entstanden aus Fehlern im Spielaufbau des Gegners, aus dem frühen Pressing der Gäste. Ansonsten kombinierten sich die Hannoveraner flüssig durch die gegnerischen Reihen, doch allzu oft verfehlte der Ball das Gehäuse oder wurde aus wenig aussichtsreicher Position abgeschossen.

So war von Glück zu sprechen, dass die Verteidigung im Großen und Ganzen gut stand und die Entlastungsangriffe von Eiche nicht konsequent zu Ende gebracht wurden. Am Ende war es ein überzeugender Sieg, dessen Zustandekommen aber noch Luft nach oben offenbart.

Heimspieltag 2013-11-30: SG Stade/Mittelnkirchen – 13:1 (4:0;4:1;5:0)

Am 1. Advent empfing unsere SG Hannover die Spielgemeinschaft aus Stade/Mittelnkirchen, das Schlusslicht der Tabelle. Dem entsprechend wollten wir einen klaren Sieg einfahren. Doch bereits vor dem Spiel wurde uns bewusst, dass dies kein einfaches wird. Nicht unbedingt weil der Gegner uns sehr stark erschien, sondern da die Halle einen extrem glatten Boden hatte. Durch die sehr ungewohnten Bedingungen wurde das Spiel zu einer Rutschpartie. Trotz, dass wir mehr mit dem Hallenboden als mit dem Gegner zu kämpfen hatten, gelang uns in der 3. Minute relativ früh die Führung. Kurz danach gab es eine ärgerliche Strafe gegen uns, durch einen Wechselfehler. Aber direkt nach der abgelaufenen Strafzeit gingen wir mit 2:0 in Führung und zum Ende des ersten Drittels haben wir dann noch das 3:0 und 4:0 geschossen.

In der Drittelpause wurden verschiedene Maßnahmen gegen den rutschigen Boden getroffen. Wie schon im ersten Drittel säuberten wir unsere Schuhe mit feuchten Lappen. Außerdem wurde der Hallenboden schnell gewischt. Mit etwas besseren Bedingungen und Eingewöhnung, gelang es uns im 2. Drittel das Spiel weiterhin zu dominieren. Drei Minuten nach Wiederanpfiff fiel das 5:0 und bis zur 38. Minute führten wir 8:0. Doch trotz der meist guten und stabilen Defensivarbeit bekam die andere SG die Chance auf einen Treffer. Grund dafür war die harte und „unberechtigte" Entscheidung auf einen Strafstoß. Den Penalty verwandelten die Gegner und zur 2. Pause stand es somit 8:1.

Wie zu erwarten dominierte unsere SG im 3. Drittel weiterhin das Spiel. Es gab einige 2 Minu-

ten Strafen. Und obwohl wir unsere beiden Powerplay´s nicht nutzten, schossen wir noch weitere 5 Tore und gewannen das Spiel gegen die andere Spielgemeinschaft der Liga mit 13:1. Insgesamt war es eine gute Leistung unseres Teams, welches trotz der ungewöhnlichen Bedingungen das Ziel erreicht hat. Den klaren Sieg zu erzielen und drei Punkte zuhause zu behalten.

2013-12-14: ATS Buntentor – 3:11 (1:2;1:5;1:4)

Mit einem personell geschwächten Team haben wir uns auf den Weg nach Buntentor (Bremen) begeben. Zuversichtlich vom Verlauf der bisherigen Saison haben wir uns in das Gastspiel begeben und mussten nach den ersten Minuten einen herben Rückschlag einstecken: Bedingt durch eine Verletzung kam Unruhe bei uns auf, was direkt zu einem Gegentor führte. Trotz vieler weiterer Chancen des Gegners hielten wir hinten stand und so ging es mit 1:2 und einer weiteren Verletzung eines Mitspielers in die Kabine.

Das nächste Drittel gestaltete sich ausgeglichener, jedoch nutzte Buntentor seine Chancen weitaus besser und baute die Führung aus. Die typische hannoversche Chancenverwertung lies grüßen. Das dritte Drittel startete aufgrund optimaler Defensive zu unseren Gunsten, jedoch änderte sich dies schnell und so kassierten wir durch Unkonzentriertheit und Strafen in den letzten Minuten einige Tore.

Ab dem zweiten Drittel kochten die Emotionen beider Teams extrem hoch, erkennbar an den vielen und auch unnötigen Strafen. Von zwei bis zehn Minuten, von einem bis drei Spieler auf der Strafbank, war alles vertreten. Dadurch kam leider kein schönes Floorballspiel zustande. Zu erwähnen ist die Leistung von Christian, der alle drei Tore für die SG Hannover schoss. Resümiert lässt sich sagen, dass die Niederlage in Ordnung geht, jedoch nicht in der Höhe von 3 zu 11.

Malte, Benny, Freddy, Maik & Medet

Korbball

Liebe Korbballgemeinde,

....wenn dieser Bericht erscheint, liegt die Weihnachtspause mit hoffentlich vielen Geschenken hinter uns. Dennis und Kim konnten endlich in ihr neues Haus umziehen und die Mannschaften steigen in die Rückrunde ein.

Zunächst aber ein kleiner Rückblick auf die Hinrunde und das gleichermaßen geliebte wie gefürchtete Schrottwichteln.

Gefürchtet und doch beliebt!

Nachdem unsere 1. Damenmannschaft glücklich in die Niedersachsenliga aufgestiegen ist, musste sie erkennen, dass in dieser Klasse doch mit manchmal etwas härteren Mitteln Korbball gespielt wird als in unserem Bezirk. Daran muss man sich erst gewöhnen. Das klappt mittlerweile ganz gut, so dass auch in der Hinrunde die ersten Punkte eingefahren werden konnten. Allerdings wird es noch ein schwieriger Weg bis zum Klassenerhalt. Auf jeden Fall möchte keine der Spielerinnen auf diese Erfahrungen verzichten und hat an jedem Spieltag Spaß.

Die 2. Damenmannschaft konnte sich auf zwei Rückkehrerinnen freuen. Joana und Sandra wollten nach ein- bzw. vierjähriger Abstinenz mal wieder zum Ball greifen. Während Joana sich gleich wieder gut eingelebt hat, ist die Saison für Sandra bereits wieder vorbei, nachdem sie sich am Finger verletzt hat. Nach der Hinrunde steht die Mannschaft auf dem 5. Platz und hat noch alle Möglichkeiten in der Tabelle weiter nach oben zu gelangen.

Korbball

Die Mixedmannschaft hat sich zu Beginn dieser Saison deutlich verjüngt und insbesondere durch neue Spieler wieder Schwung in die Geschichte gebracht. Aktuell steht das Team mit einem ausgeglichenen Punktekonto auf dem 2. Tabellenplatz.

In der Klasse der 10- und 11-jährigen hält sich unsere Mannschaft zurzeit ganz hervorragend auf dem 4. Tabellenplatz. Die Mannschaft besteht aus 4 Spielerinnen und 2 Spielern. Sie sollen heute einmal namentlich vorgestellt werden:

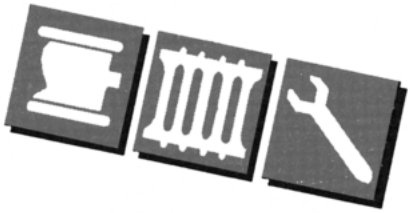
Janna Brauß, Felix Brauß, Leonie Hoffmann, Zoe Kamprath, Leonie Rüdiger und Torben Sieker.

Wir wünschen der Mannschaft, dass sie die bisher erreichte Platzierung bis zum Ende der Saison halten kann.

Wie fast jedes Jahr zu Weihnachten, haben wir auch am letzten Spieltag des Jahres 2013 Schrott gewichtelt. Erst wurde gegessen, dann konnte sich jeder ein Päckchen aussuchen, was dann durch Würfeln immer wieder den Besitzer gewechselt hat. Bis dann jeder ein Teil vor sich stehen hatte, dass er nicht mitgebracht hat. Leider sind bei den vielen Tauschaktionen 2 Raritäten auf der Strecke geblieben und wurden als Bausatz ausgepackt. Die Präsente reichten von einer Luftmatratze mit einem entzückenden floralen Muster über 25 gebrauchte Nagellackflaschen unterschiedlichster Farben bis hin zu Kerzenhaltern aus verschiedenen Jahrhunderten (so sahen sie jedenfalls aus). Erwähnt werden soll auch, dass es in unseren Reihen jemanden gibt, der auf heimtückische Weise immer wieder versucht, sich seines Präsentes direkt nach dem Auspacken zu entledigen. Man sieht, es war wie immer ein gelungener Abend.

Das soll es für heute gewesen sein. Allen Mannschaften viel Erfolg in der Rückrunde und immer schön tapfer bleiben.

B B

Ehrhard Großmann GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst

Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen
Tel.: 0511 679967-0
Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

FitKids

Auf ein Neues!

Das war es dann mit 2013. Ein brandneues Jahr 2014 steht uns allen bevor und wir wünschen allen FitKids und Familien alles Gute und, dass es ein gesundes, positives und erfolgreiches Jahr sein möge!

Blicken wir zurück auf das vergangene Jahr, können wir mit Sicherheit sagen, dass es eine „runde Sache“ und bewegte 12 Monate waren, die auch im letzten Drittel nichts an Aktion und Dynamik einbüßten. Zwar lagen das TURNier 2013 in Groß-Buchholz, die Leichtathletik-Saison ab April, die zwei Staffellauftage mit dem tollen Gesamtsieg, das Kinder- und Jugendturnfest in Bothfeld, die Premiere der einwöchigen Ferienbetreuung zusammen mit 4 Partnervereinen in den Sommerferien, sowie das TuS-Kinderfest schon hinter uns, jedoch hatte auch der FitKids-Herbst noch einiges mehr zu bieten. So zum Beispiel das

Deutsche Sportabzeichen 2013.

Es war am letzten Tag des meteorologischen Sommers als sich die tapferen FitKids auf dem regengetränkten Oval der Bezirkssportanlage in Bothfeld einfanden, um den krönenden Abschluss der Leichtathletik-Saison (Teil 1) zu begehen.

FitKids

Noch bis zur Vollendung der vollen Stunde war „Land unter“ und ganze Wassermassen ergossen sich vom Himmel auf das kühl-graue Hannover. Nein, nach prototypischem Sportwetter und einer Einladung zu sportlichen Höchstleistungen sah DAS wahrlich nicht aus!

Zehn FitKids traten dennoch an, um die Früchte des fünf monatigen Leichtathletik-Trainings zu ernten und stellten sich tapfer zuerst dem gefürchteten 800m-Lauf der Mädchen und dem 1000m-Lauf der Jungen und wärmten sich so prima auf,

in dem sie schon die erste Disziplin bestritten. Die in diesem Jahr eingeführte Reform des Abzeichens zeigte schnell ihre Tücken und Schwierigkeiten. Die Anforderungen waren deutlich gestiegen; die Schere, die zwischen den geforderten Leistungen der Jungen und Mädchen gleichen Alters klafft, ist ungleich größer geworden, was einiges an Frust und Unmut provozierte. Das Erbringen sehr guter sportlicher und individuell noch besserer Leistungen ist nun kein Garant mehr für Erfolg und lässt das ersehnte Gold zuweilen in ungeahnt weite Ferne rücken; selbst Bronze fordert das Überwinden großer Anforderungshindernisse.

Weitere 5 FitKids erlangten das Sportabzeichen noch am Samstag (Teil 2), dem letzten Tag des Leichtathletikangebotes. Für uns steht außer Frage, dass wir von allen FitKids sehr gute Leistungen gesehen haben, sowie trainingsbedingt Steigerungen in der Zeit von April bis September. Dass dies nun nicht mehr auf Breitensportniveau gewürdigt und anerkannt wird, schmerzt.

Anna – mit voller Punktzahl in allen Bereichen – und Blerta gratulieren wir zu herausragenden Gold-Leistungen!

Insgesamt jedoch blickt Marion kritisch auf die Entwicklung, die das Sportabzeichen gemacht hat und die Konsequenzen, die sich daraus ergeben:

FitKids

„So richtige „Highlights“ fallen mir dieses Mal nicht ein. Eher die Ernüchterung darüber, dass es auch ein Sportabzeichen nicht ‚einfach mal so‘ gibt. Man muss schon richtig trainieren und nach den neuen Bestimmungen auch richtig kämpfen; vor allem mit sich selbst. Für uns Trainer und Betreuer ist es schwieriger geworden für jeden Einzelnen das Richtige anzubieten um das Bestmögliche zu erreichen. Und es ist auch nicht so einfach: So haben wir zum Beispiel mit Mark immer oder jedenfalls zum größten Teil Werfen mit dem 80 g Ball geübt. Beim Wettkampf darf er nur mit dem 80 g Ball werfen und beim Sportabzeichen muss er mit dem 200 g Ball werfen.

Ich sehe dieses erste Jahr als ‚Schnupperjahr‘ für uns alle an. Auch unsere TeilnehmerInnen haben gemerkt, dass es nicht wie bisher geht. Alle haben es immer geschafft. Jede/r empfand sich als HeldIn und konnte stolz sagen ‚Ich habe das Sport-Abzeichen geschafft!‘. Aber jetzt gibt es noch die Unterscheidung zwischen Bronze, Silber und Gold. Und dies macht einigen zu schaffen.“

Und für manche kommt die Ernüchterung mit der Erkenntnis ‚Mehr als Bronze schaffe ich nicht vielleicht sogar nie‘. Und dann ist die Frage, kommen sie weiter zur Abnahme oder gar zum Üben ? – Aber das zeigt die Zukunft. Ich ganz persönlich bin von dem leistungsorientierten Sportabzeichen nicht besonders angetan.

Vom Sportlichen abgesehen, war mein Highlight mal wieder das Wetter! – Oder der, der da oben verantwortlich ist: Die Teilnehmer des TuS Vahrenwald 08 erscheinen zur Veranstaltung und siehe da, der Wasserhahn wird zugedreht.“

Wir gratulieren allen 15 FitKids zu glänzenden Individualleistungen; besonders aber Anna und Blerta zu Gold, Mark, Niklas und Toni zu Silber, sowie Alisa, Enrico, Katja, Kiara, Leotrina, Marie, Martin, Robin, Tjark und Vanessa zu Bronze.

Allen FitKids, die sich Samstag für Samstag zum Training eingefunden, haben gelten unser Dank und unsere Anerkennung, sowie Bettina für die Betreuung und Cedric, Marion und Simon für das Training u.a. während der Saison.

FitKids

Wir freuen uns auf eine Trainings-Fortsetzung ab ca. 26.April 2014 am gleichen Platz zur gewohnten Zeit!

Da aber die Leichtathletik gar nicht unser eigentliches Steckenpferd ist, blicken wir hier noch auf den bunten Straß an Angeboten, die das FitKids-Spektrum ausmachen. Zunächst ist da natürlich das „Kinderturnen“, das aber viel mehr ist, als der Begriff vermuten lässt:

Kopf über, Kopf unter

Egal wie, Spaß haben funktioniert in jeder Haltung: Ob man sich nun einfach hängen lässt, lässig abhängt, über dem Boden schwebt, fliegt oder rollt, springt oder hüpft, turnt oder balanciert, klettert oder schwingt – es funktioniert immer. Und in Gemeinschaft noch am allerbesten! Unsere FitKids sind wagemutig und abenteuerfreudig, neugierig und beweglich. Und auch diejenigen, die sich zunächst nicht trauen, keine Lust haben, die Bewegung scheuen, lassen sich schnell und gerne anstecken vom Sportvirus.

In unseren fünf Sportstandorten an der GS Alemannstraße, GS Fridtjof-Nansen-Schule, GS Glücksburger Weg, der GS Tegelweg und der Herschelschule tobt immer das pralle Leben. Neben Team- und Bewegungsspielen werden Geräte ausprobiert und beturnt, am turnerischen Können gefeilt, Motorik und Koordination geschult und nicht zuletzt das Miteinander. In der Leistungsgruppe wird das „richtige Turnen“ an Geräten geschult. In unseren anderen Turngruppen werden jedoch auch noch viele andere Fertigkeiten gefordert und gefördert, die jenseits der üblichen Elementfolgen liegen. Neben Boden, Reck, Barren, Kasten, Ringen u.ä. kommen bei uns exotische Sachen zum Einsatz, die die Kinder in Abenteuerlandschaften entführen und die Grenzen erproben lassen: Gletscherspalten und wippende Sprunganlagen, Lianen, die über Schluchten führen, Hängebrücken und Schwebebänke, Fühlpfade und nicht zuletzt Bockwippen, denn KEINEN BOCK, das gibt es bei uns nicht. Hier kommt alles zum Einsatz. Egal, ob es in den Eltern-Kind-Gruppen am Montag oder Mittwoch ist oder in den Gruppen für Kindergarten- oder Schulkinder und Größere -- für jede/n ist etwas dabei und der kleine Sieg über den inneren Schweinehund und über die größeren oder kleineren Zweifel und Ängste gelingen eigentlich immer zusammen mit Gleichgesinnten.

Dynamisches „Abhäng

en“ mit Freu(n)de/n ...

FitKids

Und seit einem Jahr nun feiert ein weiteres Angebots-Highlight seinen Siegeszug und erfreut sich von Anbeginn schon großer Beliebtheit: die TurnAkrobatik:

Schööööööön!

„Jeden Donnerstag in der GS Alemannstraße erwecken 15 Akrobatik-Kinder im Alter von 6 bis 12 die Halle zum Leben. Es werden Handstände, Rollen und Räder geübt, an den Ringen und Seilen geturnt und vor allem Pyramiden gebaut. Die Kinder üben an größeren Pyramiden mit mehreren, aber auch an Zweier- und Dreierfiguren. An den letzten Trainingstagen vor Weihnachten wird am Vertikaltuch trainiert, welches immer wieder zwischendurch im Training aufgehängt wird. Alle Kinder haben viel Spaß daran und üben fleißig neue Tricks, um sie nach den Ferien ihren Eltern und Freunden neben den Akrobatiknummern präsentieren zu können."

Leentje

FitKids

Die vielseitigen FitKids aber können und machen noch viel mehr. Auch die Bewegung zur Musik ist ein ganz wichtiges Element. Diesen Bedürfnissen kann mittwochs mit viel Spaß in Vahrenwald nachgegeben werden. Dort gibt es nämlich:

Wir können auch anders: Kindertanz und ZUMBA!

Jeden Mittwoch versammeln sich die kleinen und größeren Tanzmäuse in der Sporthalle der GS Glücksburger Weg, um sich zum Beat aktueller Songs zu bewegen und nach und nach Elemente einzustudieren, die sich schließlich dann zu einer Tanznummer zusammenfügen. Die Kinder sind voller Vorfreude, wenn der Mittwoch naht und geben alles. Der heiße Rhythmus beflügelt. Und mit Dania starten sie nun durch in beiden Dance for Fun-Gruppen: Wenn der Sound der Musik die Halle erfüllt, zuckt es schon im Bein; es wippt ein Fuß. Sieht man das, was angeleitet wird, kann man sich des Dranges nicht länger erwehren und möchte gleich mitmachen und eine flotte Sohle auf's Parkett legen. Das geht den Kindern so und den Großen, bzw. den Müttern u.a. ebenfalls.

Damit alle, auch die Großen, dem Drang beruhigt nachgeben können, gibt es nun auch das neue ZUMBA!-Angebot für alle Bewegungsfreudigen ab 16 Jahre. Julia Stamm ist neu im Team und voller Energie und Freude an der Materie. Ja, Julia hat Rhythmus im Blut, das ZUMBA!-Feuer in sich und freut sich darauf, alle Interessierten zu "infizieren"! Sie sagt: *„Hallo, mein Name ist Julia Stamm. Seit meiner ersten ZUMBA®-Stunde bin ich von der Kombination aus Tanz, Fitness und energiereicher lateinamerikanischer Musik begeistert. Sich zu großartiger Musik bewegen, fit werden, Kalorien verbrennen und vor allem Spaß haben, das ist ZUMBA® für mich! Ich bin sehr froh meine Freude daran nun mit vielen, vielen anderen Menschen teilen zu dürfen. Wenn auch DU Lust hast dich anstecken zu lassen, komm doch einfach mal zu einer Probestunde vorbei. Vorkenntnisse sind nicht nötig."* ... Also: Nichts wie hin!

LET'S DANCE!

ZUMBA®
fitness

VERGISS DAS WORKOUT

VERLIERE DICH IN DER MUSIK UND FINDE DICH IN FORM BEI DER ULTIMATIVEN TANZ-FITNESS-PARTY.

WENDEN SIE SICH AN IHREN AUTORISIERTEN ZUMBA®-KURSLEITER, WENN SIE WEITERE INFORMATIONEN ZUM KURS WÜNSCHEN:

Julia Stamm

GS Glücksburger Weg

Mittwoch 18:30 bis 19:30 Uhr

- Tanz-Fitness mit Spaßfaktor
- Mitreißende Latino- und Popmusik
- Einfache und motivierende Tanzschritte
- Mit Begeisterung den Körper bewegen und formen

Willkommen ist jede/r ab 16 Jahre der/die Spaß an Bewegung hat

T.u.S. Vahrenwald 08

zumba.de

JOIN THE party

Copyright © 2012 Zumba Fitness, LLC | Zumba®, Zumba Fitness® und die Zumba Fitness-Logos sind eingetragene Warenzeichen von Zumba Fitness, LLC

FitKids

Gold, Silber, Bronze

Sie waren ausgezogen, um zu siegen -- und alle 15 FitKids wurden mit Edelmetall belohnt! Im November traten die drei Teams der FitKids-Leistungsgruppe beim traditionsreichen Mannschaftswettkampf im Gerätturnen des TK Hannover-Stadt in Döhren an gegen 17 andere gemeldete Mannschaften aus 6 Vereinen im Stadtgebiet Hannover.

Durch einen unglücklichen Sturz während der Einturnphase konnte Vanessa leider nicht am Wettkampf teilnehmen und wurde schmerzlich von den Teamkameradinnen vermisst. Die Verunsicherung wog schwer und machte sich schließlich in den Wertungen bemerkbar. Sicherheit ging vor, was am Ende Punkte kostete. Die Mädchenmannschaft im WK4 konnte somit nur Bronze erturnen, obgleich, „um ein Haar" und unter objektiven Bedingungen, mit etwas mehr Mut und Einsatz bestimmt noch andere Platzierungen drin gewesen wären. Die Jungenmannschaft im WK3 turnte sich überzeugend auf Platz 1. Die 5 FitKids-Turnerinnen im WK2 nutzten ihre Chance und errangen den zweiten Platz in ihrer Wettkampfgruppe. Prima!

Nachdem die Mannschaften der anderen Vereine schon im gefürchteten Tauklettern, wie auch beim Standweitsprung eine Nasenlänge voraus waren, schlug das Pech noch einmal beim abschließenden Staffellauf zu, als die Schwerkraft siegte und die Staffel einer der FitKids-LäuferInnen im Sprint entglitt. Auch das kostete wertvolle Punkte. Schade! -- Dennoch gab es am Ende des Wettkampftages für die FitKids drei Treppchenplätze für drei Mannschaften zu vermelden. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an Aki, Alexandra, Alicia, Antonia, Blerta, Cara, Erika, Jan-Marten, Katja, Kiara, Leo, Maya & Niklas! Gute Besserung, Vanessa!! Und ein Dankeschön an das Trainerinnenteam Bettina, Marion und Roxy, sowie an die KaRis Jannika, Julia und Robin!!!

Außerdem danken wir dem Organisationsteam rund um Arne Borstelmann und all den guten Geistern in unserem FitKids-Support-Team, den Eltern und Familien und Freunden, die mit ihrer Zeit und Unterstützung, Begleitung und Motivation die Teilnahme und Leistungen ermöglicht haben! ... Auf ein Neues dann im November 2014 -- wie immer, in Döhren!

FitKids

... und so schließt sich der Kreis. Das war unser Rückblick auf das vergangene Jahr, auf 2013. Wir bedanken uns bei allen FitKids, die Woche für Woche, z.T. sogar mehrfach unsere Angebote besuchen und mit Spaß und Elan dabei sind und uns viel Freude bereiten, bei den FitKids-Familien, die die Kinder begleiten und unsere Arbeit unterstützen, sowie bei unseren FitKids-Team, all den ÜL und ÜLA -- Bettina, Caro, Cedric, Celina, Dania, Fabian, Jannika, Julia N., Julia S., Katharina, Kobra, Leentje, Neslihan, Robin, Roxy, Simon, Terri und allen voran Marion, -- ohne eure Liebe zum Sport und den FitKids, eure Ideen, Kraft, Ideale, Geduld und Einsatz in der Freizeit wäre all das gar nicht möglich. :)

Wir freuen uns auf ein buntes und freudig bewegtes Jahr 2014 mit euch allen!

Kalendernotizen

Hier nun die weiteren Termine für das Frühjahr 2014 noch einmal in der Übersicht:

23.02.14 Buchholzer TURNier. Einzel-Wettkampf im Gerätturnen für Mädchen

26.04.14 Voraussichtlicher Beginn des Leichtathletik-Angebots für alle FitKids sowie Kinder und Jugendliche aller Sparten und Altersgruppen. Bis ca. 13.September jeden Samstag außerhalb der Schulferien von 10-12 Uhr auf dem Vereinsgelände, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover

03.05.14 100. Stadtstaffel, ab 14 Uhr: SchülerInnenstaffel im Erika-Fisch-Stadion im Sportpark

04.05.14 Maschseestaffel, ab 11-14 Uhr: Staffelläufe männliche und weibliche Jugend (15-18 Jahre), sowie Männer und Frauen aller Altersklassen rund um den Maschsee

Weitere Termine folgen, sobald sie feststehen und sind auch auf der FitKids-Homepage in der Rubrik TERMINE nachzulesen.

FitKids

Immer aktuell und ausführlicher ...

... finden sich auf unserer Homepage, unter http://www.tus-vahrenwald.de/fitkids, wie üblich, alle Berichte und Informationen, Fotos, Termine und Angebote. Und für alle, die gern automatisch über alles Aktuelle informiert sein möchten, bieten wir auf unserer Homepage die Möglichkeit, den FitKids-Newsletter zu abonnieren (— Bitte die Spameinstellungen überprüfen!). Alle Fragen rund um die FitKids des TuS Vahrenwald 08 beantworten wir gern per E-Mail unter fitkids@go4more.de.

Und wer mag, findet uns auch bei FACEBOOK unter https://www.facebook.com/FitKids08

Teamkleidung nicht nur für FitKids

Die roten Team-Shirts sind bereits bekannt und in diversen Sparten etabliert. Nach wie vor haben wir sie in den Größen von 104 bis XXL im Angebot für nur € 8.

Auch gibt es die Girlie-Shirts im taillierten Schnitt mit angeschnittenen Ärmeln zum gleichen Preis in den Größen S – XXL.

Es gibt auch noch die roten Polo-Shirts im taillierten Damenschnitt und Herrenschnitt für € 14 in den Größen S – XXL.

Das rote Team-Shirt hat mit einer Grammatur von 185 g/qm in 100% Jersey Baumwolle eine super Qualität, trägt sich gut und ist pflegeleicht. Die Größen fallen reell aus und die Shirts laufen nicht ein.

Auf mehrfachen Wunsch gibt es nun etwas Neues; nicht nur für den Sport und nicht nur für die kalte Jahreszeit: die roten Team-Hoodies:

Die Hoodies sind aus zu 50% aus Baumwolle und zu 50% aus Polyester. Sie sind angenehm dick und pflegeleicht.

Hiermit bestelle ich das TuS Vahrenwald 08-Team-Shirt

Name: _____ Vorname: _____

Sparte_____ Wochentag:_____ Halle: _____
Größe _____ Art _____Stückzahl _____ zum Preis von
je 8 € pro Team-Shirt oder Girlie-Shirt / 14 € pro Polo-Shirt / 25 € Hoodie

Gesamtsumme € _____

Telefonnr. _____ Email _____

Datum _____ Unterschrift_____

Die Bestellung ist **verbindlich** und erfolgt nur gegen Vorkasse. Lieferung jeweils zum Quartalsende.

FitKids

Auf der Frontseite ist das TuS-Logo und der individuelle Vorname, auf der Rückseite ist neben dem TuS-Vahrenwald-08-Schriftzug das Spartenlogo und die Sparten-Bezeichnung zu wählen.

Wahlweise sind die Hoodies auch mit Reißverschluss erhältlich in den Größen 104 – 3XL zum Preis von nur € 25. Sie sind ab sofort bestellbar!

Bestellungen/Vorkasse nehmen alle Übungsleiter entgegen.

Rückfragen gerne unter 0172 - 974 69 63 oder per E-Mail an fitkids@go4more.de ... oder direkt bei FACEBOOK unter https://www.facebook.com/FitKids08

Gerne erfüllen wir auch Teamwünsche (Farben, Logos, Hosen, Anzüge, Taschen u.a. ...). Sprecht uns an!

Nicole

Was will er dir sagen?

(Die Anwort findest du auf Seite 13!)

Faustball

94 Jahre Faustball im TuS Vahrenwald 08

Liebe Faustballfreunde,

bislang hatten wir nur einen Spieltag, der für uns leider etwas holprig begann. Unter der Anfeuerung unserer ehemaligen TuS Faustballdamen ist bislang nur ein Sieg herausgesprungen. Zurzeit sieht die Tabelle wie folgt aus:

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TSV Essern	4	8:0	84:75
2.	TC Hameln	4	6:2	104:81
3.	TSV Kirchdorf	4	6:2	84:74
4.	SG Letter 05 III	3	3:3	59:63
5.	TSV Eitzum	3	2:4	56:58
6.	**TuS Vahrenwald 08**	**4**	**2:6**	**81:96**
7.	VfL Eintracht Hannover	3	1:5	60:68
8.	VFB Hannover	3	0:6	48:61

Unsere nächsten Spieltage sind am

- 19.01. in Letter
- 09.02. in Hameln
- 16.02. in Kirchdorf.

Alles weitere dann in der nächsten Ausgabe und bis dahin
Udo Stinglhammer

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 e.V.

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

☐ männlich ☐ weiblich

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Telefonnummer mit Vorwahl _____

Straße und Hausnummer _____ Email-Adresse _____

Postleitzahl und Wohnort _____ Eintrittsdatum _____

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ Badminton	☐ Baseball	☐ Faustball	☐ FitKids
☐ Floorball	☐ Gymnastik	☐ Handball	☐ Jazztanz
☐ Korbball	☐ Nordic Walking		☐ Prellball
☐ Seniorengymnastik		☐ Skat	☐ Softball
☐ Tennis	☐ Tischtennis	☐ Trampolin	☐ Turnen
☐ Volleyball	☐ Wandern	☐ passiv	☐ Eltern/Kind-Turnen

Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag,
die Kündigungsfrist einen Monat zum Monatsende.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.
Meine persönlichen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
Der Veröffentlichung von Fotos und Videos mit und von mir/uns/meinem Kind bei Wettkämpfen und Vereinsveranstaltungen in Vereinsschriften und auf dem Internetauftritt des Vereins bzw. deren Abteilungen stimme ich zu.
Mit der Namensnennung bei Veröffentlichungen bin ich einverstanden.

Hannover, den _____ _____

(eigenhändige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift d. gesetzl. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20130914 Heft 1/14

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 e.V.

SEPA-Lastschriftmandat

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
Gläubiger-Identifikation-Nummer: DE52ZZZ00000090698
IBAN: DE50 2505 0180 0000 2381 12 BIC: SPKHDE2H
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige ich den Zahlungsempfänger widerruflich, die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

IBAN _____ BIC _____

bei _____
(genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

mittels Lastschrift einzuziehen.

Die Einzugstermine werden in den dreimal jährlich erscheinenden Vereinsnachrichten veröffentlicht.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____
Name, Vorname

_____
genaue Anschrift

_____
Ort, Datum (eigenhändige Unterschrift)

Gaststätte TuS Vahrenwald 08

Wir veranstalten an jedem 1. Sonntag im Monat ein Lunch-Buffet.
In der Zeit von 12:00 bis 14:30 Uhr bieten wir verschiedene Spezialitäten an:

02.02. Dolce Vita — **16,- Euro / Person**
(italienische Küche)

02.03. Frühlingserwachen — **16,- Euro / Person**

06.04. April, April — **16,- Euro / Person**
(die Köchin kocht was sie will)

20.04. Für Ostern bitte den Aushang beachten!

01.05. Saisoneröffnung
(Forelle frisch aus dem Rauch, Gegrilltes)

aktuelle Infos unter http://www.tus-vahrenwald.de

Anmeldung (erforderlich) und weitere Informationen unter 0511/63 54 94 oder schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei (Montags Ruhetag).

In den Monaten Januar, Februar und März haben wir Di. - Fr. ab 17:00 Uhr für Sie geöffnet, ab dem 01. April sind wir an diesen Tagen wieder ab 14:00 Uhr für Sie da. Sa. und So. können Sie uns unverändert ab 10:30 Uhr besuchen.

Wir freuen uns auf Sie.
Bärbel Eckrich